

# INHALTSVERZEICHNIS

GNEL/ASNEL: Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 2.6.2011	2
Should GNEL/ASNEL be Renamed? Call for contributions to Blog and ACOLIT special issue	9
<i>Konferenz-Ankündigungen:</i>	
CALL FOR PAPERS: "Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature, History and the Demise of Empires" – 23 <sup>rd</sup> Annual GNEL / ASNEL Conference, University of Berne, Switzerland May 18 – 20, 2012	10
<i>Konferenzberichte:</i>	
"Postcolonial Studies across the Disciplines" – A Report on the 22nd Annual Conference of the Association for the Study of New Literatures in English (ASNEL/GNEL), University of Hanover, 2-4 June 2011 / Wiebke Beushausen	12
Conference Report: "Postcolonial Studies across the Disciplines", GNEL/ASNEL Annual Conference, University of Hanover, 2-4 June 2011 / Johanna Lal & Lena Rindermann	14
"Postcolonial Studies across the Disciplines" – A Report on the 22nd Annual ASNEL Conference at Leibniz University Hanover, 2-4 June 2011 / Friederike Apelt, Felix Brinker, Ricarda Wenge	17
Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011: Deutschland, Österreich, Schweiz	21
Publikationen: Jahresbibliographie 2010	34

## GNEL/ASNEL

### Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 2. Juni 2011 an der Universität Hannover

Der 1. Vorsitzende Prof. Dr. Mark Stein eröffnet die Mitgliederversammlung um 16.25 Uhr.

#### TOP 1: FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass alle Mitglieder satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurden und 43 Mitglieder anwesend sind. Nach § 7.6 der Satzung ist die Beschlussfähigkeit der Gesellschaft gegeben, wenn ein Viertel aller Mitglieder bei der Versammlung anwesend ist. Da dies nicht der Fall ist, beschließt die Versammlung einstimmig und satzungsgemäß ihre Beschlussfähigkeit.

#### TOP 2: FESTLEGUNG DER ENDGÜLTIGEN TAGESORDNUNG

Vorstand und Beirat bitten darum, einen Punkt 11 neu einzufügen: GNEL-MITGLIEDERSCHAFT FÜR VORTRAGENDE AUS GNEL-AFFINEN FÄCHERN.

Es bestehen keine weiteren Änderungswünsche; die den Mitgliedern am 19.5.2011 zugesandte Tagesordnung wird mit dieser Ergänzung einstimmig angenommen.

#### TOP 3: PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 15. MAI 2010 (UNIVERSITÄT BAYREUTH)

Peter Marsden korrigiert die falsche Schreibweise von Christian Mair in TOP 11. Das Protokoll vom 15.5.2010 (Universität Bayreuth), veröffentlicht in ACOLIT Nr. 66 (Juli 2010), S. 2-6, wird nach Korrektur einstimmig angenommen.

#### TOP 4: MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

1. Der 1. Vorsitzende berichtet, dass der Vorstand seit der vergangenen Jahrestagung in Bayreuth dreimal getagt hat: im Juli 2010 in Münster; im März 2011 in Frankfurt a.M. und im Juni 2011 in Hannover. Themen der Vorstandsarbeit waren neben Jahrestagungen, Summer School und Jahrbuch auch der Mitgliederzuwachs der GNEL, *Acolit*, die GNEL-Webseite, GNEL-Mitglieder als DFG-GutachterInnen, sowie das anstehende Ranking der Anglistik durch den Wissenschaftsrat.
2. **Mitgliederstand:** Der 1. Vorsitzende begrüßt die seit der letzten Mitgliederversammlung neu eingetretenen Mitglieder und verliest ihre Namen: Ana Sobral, Brigitte Glaser, Manfred Loimeier, Nicole Falkenhayner, Cornelia Bär, Caroline Kögler, Verena Warden, Federico Fabris, Sandra Heinen, Geoff Rodoreda, Sibel Aydin, Julia Hoydis.

Der 1. Vorsitzende begrüßt die FörderpreisträgerInnen als neue Mitglieder: Michael Westphal (Förderpreis), Andrea Juliette Mair (Anerkennungspreis), Marijke Köhler (Anerkennungspreis). Weiterhin sind auf der Tagung eingetreten: Vanessa Borsky, Karsten Levihn, Anja Schwarz.

Ohne die Hannover-Eintritte haben wir jetzt 264 Mitglieder.

Ca. 100 Mitglieder bezahlen ihre Beiträge nicht: Konten sind erloschen und/oder Adressen stimmen nicht mehr. Dadurch gehen der Gesellschaft viele finanzielle Mittel verloren und Rückbuchungen kosten die GNEL zusätzlich Geld.

3. Der **ACOLIT-Newsletter** wird ab 2011 nur einmal im Jahr im Sommer als Druckausgabe erscheinen; die Inhalte (inkl. Lehrbericht für das lfd. Jahr, Jahresbibliographie für das vergangene Jahr, Tagungsankündigungen, Tagungsberichte) des Heftes sollen sich nicht ändern. Einige in ACOLIT enthaltene Informationen sollen auf [gnel.de](http://gnel.de) zusätzlich online gestellt werden, insb. Jahresbibliographie und Lehrbericht.
4. Die Datenpflege der **GNEL-MAP** erweist sich als ist zu aufwändig, denn die Mitglieder stellen ihre aktualisierten Daten nicht zur Verfügung. Es gibt daher jetzt eine vereinfachte GNEL-MAP, die nur auf einzelne Arbeitsbereiche (inkl. Institute, Centers, Lehrstühle, Professuren) nicht aber auf einzelne Mitglieder verweist. Die Profile von Mitgliedern wurden offline gestellt.
5. Carla Müller-Schulzke stellt Veränderungen auf der GNEL Webseite vor. Sie berichtet, dass die GNEL **Facebook** beigetreten ist und sie dort ein Profil erstellt hat, das sie kurz zeigt. Die **ACOLIT-Webseite** wurde in die GNEL-Webseite integriert. Katja Sarkowsky berichtet über eine neue Seite mit **Links zu anderen Organisationen** auf der GNEL-Webseite. Die Organisationen, die bei uns verlinkt worden sind, werden angeschrieben und gebeten, uns auch auf ihrer Webseite als link zu führen.
6. Katja Sarkowsky berichtet weiterhin, dass drei **Konferenzberichte** für die Konferenz in Bayreuth geschrieben wurden: Kathy-Ann Tan im *European English Messenger* 20.1 (2011), 80-81; von Merle Richter in *Acolit* 66 (2010), 12-14; und Yvonne Zips/Natalia Zemliack in *Acolit* 66 (2010), 10-12. Katja Sarkowsky dankt den Autorinnen für ihre Berichte zur Tagung in Bayreuth, sowie denjenigen, die über die Jahrestagung in Hannover einen Bericht schreiben werden.
7. Ellen Grünkemeier berichtet über die Vorbereitungen der **Summer School** „Spaces of Projection“ vom 5. bis 9. September 2011 in Bern und Basel.
8. **Aussprache:** Rainer Emig berichtet, dass säumige Mitglieder im Anglistenverband drei Mahnungen unter Androhung des Erlöschen der Mitgliedschaft erhalten. Ein ähnliches Verfahren für säumige Mitgliedern gibt es auch in der GNEL, nur etwas weniger rigide. D.h. von der Möglichkeit, Mitglieder auszuschliessen, wird nur recht selten Gebrauch gemacht. Nicht zahlende Mitglieder erhalten jedoch weder Jahrbuch noch *ACOLIT*, bis die

Beiträge bezahlt sind. Die Struktur der GNEL-Mitgliedschaft unterscheidet sich von der des Anglistenverbands: es gibt auch studentische Mitglieder, die oft umziehen. Die GNEL möchte junge Mitglieder nicht „verprellen“.

#### TOP 5: ENTGEGENNAHME UND GENEHMIGUNG DES GESCHÄFTS- UND KASSENBERICHTS 2010/2011

Der Geschäfts- und Kassenbericht 2010/2011 wird von der Schatzmeisterin Sissy Helff vorgestellt. Der Gewinnsaldo des Jahres 2010 beträgt 102,43 EUR. Es wurden Spenden von Routledge (280,15 EUR) und von Koeltz Books (40,00 EUR) angenommen. Es wurden die Druckkosten für drei Jahrbücher (13, 14, 15) bezahlt. Die GNEL e.V. hatte am 31.12.2010 insgesamt ein Guthaben von 34.511,68 EUR (Sparbuch, Kasse, Girokonto).

**Aussprache:** Jochen Petzold fragt, ob wir die Gemeinnützigkeit riskieren, wenn wir so viel Guthaben haben. Weiterhin: 101,57 EUR Zinsen für ein Sparbuchguthaben von 33.574,51 EUR seien zuwenig.

Sissy Helff erklärt, dass wir das Guthaben abbauen sollten, da wir ein gemeinnütziger Verein sind und keinen Gewinn erwirtschaften dürfen. Jetzige Maßnahmen sind: *travel bursaries*, Förderpreise, erhöhte Darlehen für die Summer School.

Weitere Anregungen sind: ein Promotionspreis (ca. 3.000 EUR Anschubfinanzierung, anschließend Sponsoren); Förderpreis für Examensarbeiten zweimal pro Jahr; den angedachten Promotionspreis auf 1000 EUR limitieren; die Finanzbürgschaft für Konferenzen auf 1000 EUR erhöhen; die GKS (Gesellschaft für Kanada-Studien) gibt z.B. bis zu 1000 EUR Druckkostenzuschuss für kanadarelevante Monographien und Editionen, die von Mitgliedern erstellt werden, und bis zu 1250 EUR für kanadarelevante Tagungen, die von Mitgliedern organisiert werden.

Weitere Nachfragen zu Rückbuchungen, geplanten Ausgaben und Einnahmen für 2011 werden vom Vorstand beantwortet.

Claudia Perner regt an, im nächsten Kassenbericht zwischen gezahlten und noch ausstehenden Mitgliedsbeiträgen zu unterscheiden.

Der Kassenbericht wird genehmigt.

#### TOP 6: BERICHT DER KASSENPRÜFER

Die KassenprüferInnen Jörg Heinke und Katrin Berndt erheben nach sorgfältiger Kassenprüfung keinerlei Einwände und beantragen die Entlastung des Vorstands.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den KassenprüferInnen.

#### TOP 7: ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand wird einstimmig mit 6 Enthaltungen (Mitglieder von Vorstand und Beirat) entlastet.

#### TOP 8: WAHL VON VORSTAND UND BEIRAT

Frank Schulze-Engler wird als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Es wird kurz erwogen, vier statt drei Beiratsmitglieder zu wählen. Es wird dann einstimmig beschlossen, dass der Beirat weiterhin aus drei Personen bestehen wird.

*Wahl des Vorstandes*

**1. Wahlgang – 1. Vorsitzende/r: Kandidat Prof. Dr. Mark Stein.**

Der Kandidat wird mit 40 Ja-Stimmen und einer Enthaltung einstimmig gewählt.

**2. Wahlgang – 2. Vorsitzende/r: Kandidat Prof. Dr. Lars Eckstein**

Vor dem zweiten Wahlgang betreten zwei Mitglieder den Raum. Der Kandidat wird mit 38 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen gewählt.

**3. Wahlgang – Schatzmeister: Kandidat Michael Westphal**

Der Kandidat wird mit 41 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen gewählt.

*WAHL DES BEIRATES*

Als Kandidatinnen für den Beirat stehen zur Wahl: Prof. Dr. Katja Sarkowsky, Dr. Ellen Grünkemeier, Carla Müller-Schulzke und Prof. Dr. Kylie Crane. Es werden Katja Sarkowsky (38 Stimmen), Ellen Grünkemeier (32) und Kylie Crane (28) in den Beirat gewählt. Carla Müller-Schulzke erhält 26 Stimmen.

Der neu gewählte Vorstand und Beirat dankt den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Den Gepflogenheiten der GNEL entsprechend leitet der bisherige Vorstand und Beirat weiterhin die Mitgliederversammlung.

TOP 9: WAHL DER KASSENPRÜFER

Claudia Perner und Dr. Jörg Heinke werden einstimmig bei 2 Enthaltungen als KassenprüferInnen gewählt.

TOP 10: NOMINIERUNG EINER JURY FÜR DEN GNEL-FÖRDERPREIS 2012

Peter Marsden, Michael Meyer und Susanne Mühleisen werden einstimmig bei 2 Enthaltungen als Jury gewählt. Amtszeit: ein Jahr.

Mark Stein dankt der Förderpreis-Jury 2011 für die geleistete Arbeit.

TOP 11 (NEU) GNEL-MITGLIEDSCHAFT FÜR VORTRAGENDE AUS GNEL-AFFINEN FÄCHERN

Der Vorstand schlägt vor, dass zukünftig alle Vortragenden auf GNEL-Jahrestagungen auch Mitglieder der Gesellschaft sein sollten und ihre Beiträge bezahlt haben sollten. Diese Regelung ist in vielen wissenschaftlichen Gesellschaften üblich (z.B. EACLALS, MLA). Vortragende, die noch kein Mitglied sind, würden durch die Tagungsveranstalter gebeten werden, die Mitgliedschaft zu beantragen. Ausnahmen bilden *keynote speakers* und weitere geladene Sprecher, Vortragende aus nicht-GNEL-affinen Fächern und in den *Under Construction Workshops*.

Dieses Modell wurde in Hannover bereits ausprobiert. Jana Gohrisch berichtet, dass sie Vortragenden, die noch kein Mitglied waren, eine Mitgliedschaft nahegelegt habe und dass alle so gebetenen Personen Mitglied geworden sind; diese Idee hätte also in Hannover gut funktioniert und es habe keinerlei Widerspruch und auch keine Nachfragen gegeben.

Frank Schulze-Engler ergänzt, dass auch ausländische Vortragende (die nicht

aus Deutschland, Schweiz und Österreich kommen) von der Regelung ausgenommen werden sollten.

Es gibt eine längere Debatte, ob wir auf diese Weise neue Mitglieder rekrutieren können, einige sind dafür, einige melden Bedenken an.

Auf Nachfrage berichtet Mark Stein, dass auf der Jahrestagung in Münster (2009) lediglich ca. ein Drittel der Vortragenden GNEL-Mitglieder waren.

Wir stimmen über folgenden Beschluss ab: Vortragende auf GNEL-Jahrestagungen aus Deutschland, Schweiz und Österreich müssen die GNEL-Mitgliedschaft vor der Tagung beantragen und ihre Mitgliedschaftsbeiträge beglichen haben, bevor sie ins Programm aufgenommen werden. Diese Regelung gilt nicht für *keynote speakers*, andere eingeladene Sprecherinnen und Sprecher, Vortragende aus nicht-GNEL-affinen Fächern sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den *Under Construction Workshops*.

25 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen. Der Beschluss wird somit angenommen.

#### TOP 11: JAHRESTAGUNG 2012 IN BERN, 2013 IN CHEMNITZ, SOWIE WEITERE JAHRESTAGUNGEN

Barbara Buchenau entschuldigt die Mitveranstalterin Virginia Richter, die verhindert ist, trägt zur geplanten Tagung vor und erläutert den CfP, der verteilt wird. Die Tagung findet vom 18.-20. Mai 2012 zum Thema „Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature, History and the Demise of Empires“ statt. *Keynote speakers* sind Alfred Hyatt (London), Donna Landry (Kent), Shalini Randeria (Zürich) und Ann Stoler (New York).

**Email:** [asnel2012@ens.unibe.ch](mailto:asnel2012@ens.unibe.ch); **Webseite:** [www.gnel2012.ens.unibe.ch](http://www.gnel2012.ens.unibe.ch)

Das Thema wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt.

Cecile Sandten berichtet zu den Vorbereitungen der Tagung 2013 und verteilt den CfP. Die Tagung findet vom 9.-11. Mai 2013 zum Thema „Re-Inventing the Postcolonial (in the Metropolis)“ statt. Als *keynote speakers* sind Anthony D. King und Rolf Goebel eingeladen. Die eingeladenen AutorInnen sind Amit Chaudhuri und Suketu Mehta. Das Thema wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt.

Lars Eckstein bietet an, die Jahrestagung 2014 zusammen mit Anja Schwarz und Dirk Wiemann in Potsdam zum Thema „Postcolonial Justice“ auszurichten. Es ist geplant, die Tagung zusammen mit der Gesellschaft für Australienstudien (GAST) durchzuführen. Über die Jahrestagung 2014 soll auf einer zukünftigen Mitgliederversammlung entschieden werden.

#### TOP 12: SUMMER SCHOOL 2011 IN BERN UND BASEL

Patricia Bieder berichtet zum Stand der Vorbereitungen und erläutert das Programm. Sie bittet GNEL-Mitglieder, für die Summer School mit den mitgebrachten Flyern an den Heimatunis Werbung zu machen, weil noch Plätze zur Verfügung stehen.

TOP 13: DISKUSSION UND MEINUNGSBILD ZU EINER MÖGLICHEN UMBENENNUNG DER GESELLSCHAFT

Nachdem auf der Jahrestagung in Bayreuth schon darüber gesprochen wurde, ob die Bezeichnung „Gesellschaft für die Neuen Englischsprachigen Literaturen“ noch zeitgemäß ist, soll diese Frage im Rahmen der Mitgliederversammlung diskutiert werden. Tobias Döring schlägt vor, dass die Gesellschaft über eine Namensänderung nachdenken sollte, weil besonders die Begriffe „Neu“ und „Literaturen“ im wissenschaftlichen Diskurs zunehmend problematisch geworden und nicht mehr zutreffend seien. International aber auch in Deutschland habe sich diese Begrifflichkeit nicht etablieren können.

Es schließt sich eine längere und intensive Diskussion an. Nahezu einhellig wird die Problematisierung der zwei Begriffe im Namen der GNEL geteilt. Es gibt zahlreiche Befürwortungen aber auch klare Gegenstimmen sowie folgende Wortmeldungen: Vorschlag „Literaturen“ in „Literaturen und Kulturen“ umbenennen; „Postcolonial Studies“ im Namen zu führen. Einwände dagegen: die GNEL müsse sich von der britischen PSA auch namentlich absetzen (Postcolonial Studies Association); die GNEL braucht (weiterhin) ein einprägsames Akronym; der Wiedererkennungswert ist wichtig und wäre mit „Postcolonial Studies“ gegeben; "Postcolonial Studies" ist jedoch eine Bezeichnung, die auch als problematisch erachtet werden kann. Der Name der Gesellschaft soll unsere zentralen Arbeitsfelder anzeigen und identitätsstiftend sein. Der bestehende Name ist aber enger als das gegenwärtige Tätigkeitsfeld der GNEL, Postcolonial Studies wiederum beschreibt mehr Arbeitsfelder, als nur die der Gesellschaft. Schadet eine Umbenennung der Wiedererkennung? Wir sind eine weltoffene Gesellschaft, was jedoch von außen wegen unseres Namens nicht wahrgenommen würde; der Name spricht LiteraturwissenschaftlerInnen innerhalb der Anglistik (und Amerikanistik) an; KulturwissenschaftlerInnen und Angehörige anderer Philologien und weiterer Disziplinen werden vom bestehenden Namen nicht angesprochen.

Als Fazit der Diskussion wird festgehalten, dass die Frage einer zutreffenden und wirkungsvollen Bezeichnung der Gesellschaft den anwesenden Mitgliedern sehr wichtig erscheint. An die vernehmliche Dynamik der Diskussion soll spätestens auf der nächsten Jahrestagung angeknüpft werden.

TOP 14: VERSCHIEDENES

Rainer Emig erinnert daran, dass die GNEL-Tagung wieder zeitgleich mit der CDE-Tagung (The German Society for Contemporary Theatre and Drama in English) stattgefunden hat, und dass einige Mitglieder eigentlich an beiden teilnehmen möchten. Mark Stein hatte wegen dieser Terminüberschneidung mit Eckart Voigts-Virchow korrespondiert; allerdings haben sich beide Gesellschaften schon seit längerem auf den Termin an Christi Himmelfahrt eingestellt.

Die EACLALS Post-Graduate Konferenz findet am 26.-27. August 2011 in London unter dem Titel "Reworking Postcolonialism: Globalization, Labour and Rights" statt. Frank Schulze-Engler ist als Keynote Speaker eingeladen.

Pete Marsden bedauert, dass es seit 2 Jahren keine *conference warmings* mehr gibt. In Bern soll es 2012 wieder ein *conference warming* geben.

Kylie Crane verweist auf den CfP der GAST-Tagung in Stuttgart nächstes Jahr.

Der 1. Vorsitzende dankt den ausscheidenden Vorstand- und Beiratsmitgliedern Tobias Döring, Sissy Helff und Carla Müller-Schulzke für ihre geleistete Arbeit.

Um 19.11 Uhr schließt der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Protokollantin: Dr. Kerstin Knopf (Greifswald)

Gezeichnet: Prof. Mark Stein, 1. Vorsitzender  
Prof. Lars Eckstein, 2. Vorsitzender



## **Should GNEL/ASNEL be Renamed?**

### **Call for contributions to Blog and ACOLIT special issue**

At the ASNEL/GNEL conference in Hanover earlier this year, one of the items for discussion in the Annual General Meeting was the name of the association itself. It quickly became apparent that this discussion deserves further attention and a forum to give the different ideas that emerged there greater justice. In this regard, the ASNEL Board has elected to create two different forums: An internet platform, using the template of a weblog, and a special issue of ACOLIT, both devoted to this discussion.

For this purpose, a weblog has been established, which can be viewed and contributed to under

**[www.21stCenturyASNEL.wordpress.com](http://www.21stCenturyASNEL.wordpress.com)**

This blog, as weblogs have come to be known, offers a forum that we hope will foster a continued dialogue on the issues surrounding the name of our association. The advantages we see in the blog include the capacity for response and dialogue, the broad audience the blog can potentially reach, the less formal forum, as well as the typical advantages of print media (relative permanence, non-present audience, time for reflection and editing in preparation for one's own responses). All statements can be commented on in real time by all viewers (although these comments will be mediated in order to minimize unsolicited responses/spam). Longer texts can be uploaded by emailing them to the coordinator of the blog, Kylie Crane:

**[crane@uni-mainz.de](mailto:crane@uni-mainz.de)**

A special issue of ACOLIT edited by Mark Stein and Frank Schulze-Engler to be published in early 2012 will bring together lengthier statements contributing to this debate. If you are interested in having your text circulated in the ACOLIT special issue, please send your texts to

**[m.stein.gnel@gmail.com](mailto:m.stein.gnel@gmail.com)**

and

**[schulze-engler@nelk.uni-frankfurt.de](mailto:schulze-engler@nelk.uni-frankfurt.de)**

The deadline for the special issue is January 10, 2012.

**Call for Papers**  
**“Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature,  
History and the Demise of Empires”**  
**23<sup>rd</sup> Annual GNEL / ASNEL Conference**  
**University of Berne, Switzerland**  
**May 18 - 20, 2012**

The topics of recent GNEL/ASNEL conferences have variously engaged with issues relating to spatiality, (dis)location and globalization. In the ensuing debates space and performance have proven to be important and extremely productive parameters for postcolonial theory and practice, but history has taken a backseat. While space continues to be an important parameter for postcolonial theory and practice, there is an increasing need to understand how the meanings of specific locations are constituted by the stories and histories woven around them, in other words, how spaces are the results of social and political interaction in time. To disregard the historical dimension of space is to divest it of its specificity. Against the trend advocating the spatial turn, we therefore propose to reconsider historicity as a central, and indispensable, aspect of postcolonial studies. The term ‘post-empire’ has been chosen to provide a sharper definition to an otherwise almost limitless field and to critically reflect upon the amount of nostalgia and commodified yearning that is still attached to the idea of empire, despite decades of cutting-edge postcolonial scholarship and theorizing.

At the same time, however, ‘empire’ allows to explore the most diverse resonances, from Hardt and Negri’s Neo-Marxist model of a limitless global ‘imperium’ to specific historical formations. In the context of postcolonial studies, the British Empire will constitute the nodal point of the conference; however, we want to open up the discussions for comparative approaches. By linking ‘post-empire’ to its ‘imaginaries’, we want to stress not only the historical and geographical variability, but the variety of creative and psychological engagements with the idea of empire. Empire has a concrete material side, connected with bioprospecting, trade, linguistic and cultural domination, but it is also a site of imaginary social creation, of desire and anxiety, of fictions and fantasies.

Sections can include:

- comparative views of empire: the afterlife of the Imperium Romanum in modern discourse, competitive imperialisms from the early modern period to the nineteenth century (Spanish, Portuguese, Dutch, British imperial expansion), Neo-Imperialism (USA, China)
- material imperialism: scientific voyages, bioprospecting, the exchange of material goods in the service of the empire; mercantile empires and trading companies; the transformation of indigenous flora and fauna, agriculture and economy in the interests of imperial trade

- ‘the Empire writes back’: postcolonial critiques, rewritings, and fusions of European discourses of empire
- post-empire heritage: marketing the British Empire, living history, nostalgic travelling, heritage films and fictions, imaginaries of the Raj, Victorian nostalgia, British Empire Shops, post-empire British cuisine
- theorising the Empire: the figurative dimension of Empire, transnational imaginaries, Empire and language, connections to World Literature and Cosmopolitanism

The conference will include workshops on the intersections of Anglophone literature, history and the demise of empires in teaching and research in secondary and tertiary education. It will also provide the opportunity to present work in progress on all levels of academic qualification in the “under construction” and poster sessions.

Confirmed Keynote Speakers:

- *Alfred Hiatt*, Reader in Medieval Literature and Culture, Queen Mary, University of London, U.K.
- *Donna Landry*, Professor of English and American Literature, University of Kent, U.K.
- *Ann Stoler*, Willy Brandt Distinguished University Professor of Anthropology and Historical Studies, New School for Social Research, New York, U.S.A.

Please send abstracts of papers (20 min., 200 words), proposals for organizing one of the workshops, or suggestions for the presentation of work in progress to the conveners:

**Prof. Dr. Barbara Buchenau and Prof. Dr. Virginia Richter**

**English Department**

**University of Bern**

**Länggassstrasse 49**

**CH-3012 Bern**

**Switzerland**

**Email: [gnel2012@ens.unibe.ch](mailto:gnel2012@ens.unibe.ch)**

**Website: <http://www.gnel2012.ens.unibe.ch>**

The call for papers will close on January 31, 2012.

**"Postcolonial Studies across the Disciplines"**  
**A Report on the 22nd Annual Conference of the Association  
for the Study of New Literatures in English (ASNEL/GNEL)  
University of Hanover, 2-4 June 2011**

For the second time since ASNEL's foundation and its annual meetings, the Conference took place at the Leibniz University of Hanover. Speakers from different countries and academic fields were asked to answer questions on "which factors influence the choices of material and methodology, how to react to globalization and its impact on the regions they work on and how do the new media and especially the rise of the World Wide Web shape teaching and research agendas" (Call for Papers). On my part, I was very much looking forward to this event for two reasons in particular: First, I have known the university and the organisers since the Summer School "Connecting Cultures" in 2009 and I have kept this week full of inspiring lectures and seminars in very good memory. Secondly, this was going to be my first time to present my dissertation in public in the "Under Construction" section.

In her opening address Jana Gohrisch, convener of this year's conference, welcomed the numerous guests and invited them to "look at the world from another perspective". With respect to the huge diversity of disciplines within Postcolonial Studies, Jana Gohrisch emphasised the conference's self-reflexive aspect and encouraged the participants to critically reflect their own disciplinary and individual methodologies for a successful interdisciplinary cooperation. Adding to this, Mark Stein, in welcoming the participants in the name of ASNEL, stressed the changes the status of the postcolonial was undergoing, it being located in various arenas and reshaping disciplines. He made us aware about the postcolonial's transdisciplinary impetus not only to the humanities but also to sociology, ecology, anthropology and economics. Interestingly, he pointed out that the "nature of the text" had changed and that the "national paradigm" had become increasingly complicated since cultural products were travelling through time and space.

Following the inaugural speeches and the award ceremony, the "Under Construction" panels took place. I attended this section in the audience last year in Bayreuth and found it to be a nice context in which to present one's own work. From my experience there I expected a rather small group of PhD students who were interested in exchanging their knowledge and first experiences in writing a dissertation. This year it was slightly different. The conference was scheduled in such a way that there was no other panel running simultaneously, which I think was a great idea. That way the organisers made sure that the majority of the guests – meaning not only the fellow doctoral students but also professors and other "advanced" academics – participated in this section. Of course, this large audience

added to my nervousness, but I take it as a clear sign of how much ASNEL cares about promoting and supporting young researchers. I have to say that by placing "Under Construction" in that time slot the section lost its marginal character and gained in importance and quality. I really benefitted from this improvement and the positive feedback helped to move on. For the next years' conferences I hope that this format will be retained.

The title of this year's conference reflected especially well in the selection of the three keynote lectures. The American Studies scholar Sabine Broeck (Bremen) delivered the first keynote on "Gender and the Modern Abjection of Blackness: Wollstonecraft's Feminism and what Slavery Had to Do with it". She pointed out the necessity of "decolonizing the humanities" and of including the history of slavery in the analysis of modernity as well as in gender theory. Being interested in gender and women's studies and in the (post-)colonial history of the Caribbean/Black Atlantic myself, this lecture was my personal highlight. Tim Watson from Miami, who talked about "Postcolonial Studies and Atlantic Studies: Interdisciplinary Reflections on Slavery and Empire", combined Literary and Cultural Studies with historiographic approaches. Jessica Hemmings from Edinburgh, the third keynote speaker and a specialist in Textile and Literary Studies, gave her paper on "Postcolonial Textiles: Negotiating Dialogue". As Frank Schulze-Engler rightly pointed out this interdisciplinary approach challenged traditionally established borders of the disciplines and moved beyond the humanities.

One thing that should not be left unsaid is the reading by Bernardine Evaristo, in cooperation with the Literarische Salon. Evaristo read from her verse novel *Lara* and her novel *Blonde Roots*. This was also the world premiere of the first drafts of the novel's German translation read by the German voice-over artist of Whoopi Goldberg, whom you could easily imagine being in the room when you closed your eyes. The reading followed by a glass of wine on the balcony of the 14<sup>th</sup> floor of the Conti building was just the perfect ending of a long but very inspiring and thought-provoking day.

If I were to critique one thing it would be the conference dinner at Zwischenzeit. I really enjoyed the get-together but it was simply overpriced. If I remember correctly there was a discussion about the adequate amount for the dinner (which it was not) so that also those with only a small budget were able to attend. Hopefully next year, the organisers will take this into consideration. Besides that it was a successful conference with a very convenient timeframe. The number and topics of panels were perfectly chosen with panel headings ranging from "Postcolonial Re-readings of British and American Literature", "Production of Knowledge in the Caribbean", "Writing and History in Postcolonial Africa" to "Dynamics of Participation in Popular Culture", just to name a few.

Thanks to Jana Gohrisch, Ellen Grünkemeier, Henning Marquardt, Ute Reuter and a great team of students for a perfectly organised, well scheduled and memorable conference.

**Wiebke Beushausen (Heidelberg)**

## **Conference Report**

### **“Postcolonial Studies across the Disciplines”, GNEL/ASNEL Annual Conference, University of Hanover, 2-4 June 2011**

It is all a matter of perspective: on the one hand, white women in the 19<sup>th</sup> century were oppressed by a male society and therefore victims; on the other hand, these women were also part of the enslaving system and hence belonged to the oppressors of the African people. Similarly, the Enlightenment stood for emancipation, liberty and equal rights, excluding, however, people of African origin from these rights. It is always a matter of perspective and that is exactly what this year's 22<sup>nd</sup> Annual GNEL/ASNEL conference set as a task for itself: providing new and critical reflections on both the themes and methodologies that have characterized Postcolonial Studies. Bringing together diverse disciplines was a key concern of the conference as the title “Postcolonial Studies across the Disciplines” already indicated. Disciplinarity and interdisciplinarity were topics that were extensively dealt with and that also became evident in the wide range of disciplines that were represented by the speakers, namely African Studies scholars, sociologists, historians, British and American literary and cultural studies scholars and even a textile scholar. Altogether Jana Gohrisch and her organising team from the University of Hanover welcomed more than 130 participants from India, Nigeria, the United Kingdom, the United States, Austria, Switzerland and Germany. The conference dealt with topics like slavery and emancipation, literary genres in India or Australia as well as the influence of Postcolonial Studies on the various disciplines themselves.

A ‘different’ perspective was proposed by Sabine Broeck in her keynote lecture on “Gender and the modern abjection of blackness: Wollstonecraft’s feminism and what slavery had to do with it”. Sabine Broeck argued that the European Enlightenment has avoided tracing its own roots in the history of enslavement and oppression; she therefore emphasized the need to include the history of enslavement into definitions of modernity. In her slightly provocative talk, Sabine Broeck called for ‘white consciousness’, i.e. she reminded us to be aware of our own responsibility in the history of enslavement and to develop a critical mind towards our own traditions and their foundations – both in academia and in everyday life. Broeck further indicated that slaves have always been ‘othered’ and treated as objects, while white people have constantly claimed for themselves the position of the subject. In this context she also admonished the audience not to forget that other peoples and other cultures have other philosophies, epistemologies and theories that might differ from ours but are just as valid.

The second keynote lecture on “Postcolonial Studies and Atlantic Studies: Interdisciplinary Reflections on Slavery and Empire”, given by Tim Watson from Miami, tied in with Sabine Broeck’s lecture as far as white subjectivity was con-

cerned. Watson raised the question of how to write the history of enslavement 'from below' with 'white' reference sources only. He called for an approach across disciplines, asking us to pay more attention to the narrative forms of the enslavement stories. The same holds true for fictional texts which, according to Watson, are also crucial to understanding historical contexts. All in all, Transatlantic Studies are in need of further input from postcolonial literary studies, and Postcolonial Studies can benefit from including historiographical as well as transatlantic approaches.

In the refreshing third and final keynote "Postcolonial Textiles: Negotiating Dialogue", Jessica Hemmings from the Edinburgh College of Art introduced us to the world of textiles. With her expertise in the often gendered and marginalized field of Textile Studies and her literary approach she cuts across the borders of established disciplines. For Hemmings, the fascination of textiles lies in their ubiquity. Since textiles are all around us, they have a great impact on us and our environment. She argued that textiles are a form of communication insofar as they contain 'hidden' messages that are not necessarily expressed in writing. They can thus depict 'linguistic' fragments from an exploitative past. Jessica Hemmings stated that a possible approach could be to read textiles as a form of literature, but from a non-literary, non-textual perspective, teaching us how to negotiate dialogue "across disciplines".

A welcome change to the academic papers was provided by two readings. In the first reading, the Australian-Czech writer Libor Mikeska read passages from his yet unpublished novel *Neurotically Yours*, in which the male protagonist living in Melbourne provides insights into an 'Australian way of life' as well as into his psyche which frequently catapults him into Kafka's Prague in 1922. The second reading, organised in cooperation with the *Literarischer Salon*, presented the British-Nigerian writer Bernardine Evaristo who read passages from two of her novels: *Blonde Roots* sets up a parallel universe and presents a reversed historical perspective by giving an answer to the question 'What would have happened if Africans had enslaved the Europeans and not the other way around?' The novel *Lara* is based on Evaristo's biography as she traces her Nigerian-English-Irish-Brazilian family history. In her novels, Evaristo not only moves between the realms of fact and fiction but also between genres by combining verse and prose. In keeping with the tradition of the *Literarischer Salon*, the author was supported by the German actress Regina Lemnitz who read or rather performed passages from Evaristo's novels in German translation.

Other highlights of this year's GNEL/ASNEL conference programme included the 'Under Construction' panel where young researchers had the opportunity to present their PhD projects in order to receive feedback on their work in progress, as well as the Teachers' Workshop and the Round Table Discussion. Both the Teachers' Workshop and the Round Table Discussion were characterized by questions of (inter)disciplinarity and how Postcolonial Studies are and can be institutionalised. Two academics from the audience pointed out that one of the difficulties young scholars with an interdisciplinary background and training encounter frequently is how to find a post in academia with its strict disciplinary

orientation. The members of the Round Table agreed that it might therefore be important and helpful for young researchers if Postcolonial Studies became institutionally rooted as a discipline. However, if Postcolonial Studies were established as a separate discipline, it might lose its interdisciplinary diversity and creative productivity. In response to this debate, GNEL/ASNEL's president Mark Stein presented another point of view when he remarked that the discussion should not so much be about (inter)disciplinarity but rather about the research projects as such. He therefore suggested "to go beyond" the question of disciplinarity. "To go beyond" was an idea that was voiced more than once: some speakers proposed to have a debate about the application of 'European' frameworks, names and terms to non-European contexts. According to some of the speakers, it might even be time to leave the 'postcolonial' era and find alternative frameworks that mark the end of 'postcolonialism'.

Throughout the panels and readings, the participants could enjoy the view over Hanover that provided a spectacular background for the conference held in the 14<sup>th</sup> floor of the Conti building. All in all, the GNEL/ASNEL 2011 presented three tightly scheduled conference days with 32 papers in 11 panels, none of which was cancelled. Unfortunately, the tight schedule did not leave enough room for discussion after the individual lectures and panels, although more than once the desire and also the need for further discussion were perceptible in the audience. For upcoming conferences it would therefore be desirable to allow extra time for questions and discussions to promote scholarly exchange among the participants.

In conclusion one can say that the emphasis on self-reflexivity and (inter)disciplinarity at this year's GNEL/ASNEL conference made obvious that no matter what our research fields look like or which discipline we come from we should always keep in mind that there is more than one perspective and scholars from all disciplines can be inspired by and benefit from this diversity of approaches.

**Johanna Lal & Lena Rindermann (Hanover)**



## **“Postcolonial Studies across the Disciplines”**

### **A Report on the 22nd Annual ASNEL Conference at Leibniz University Hanover, 2-4 June 2011**

What is Postcolonial Studies? Is it a discipline, a field of research or a particular approach to literary and cultural studies, informed by a specific theoretical and methodological background? These questions, raised by Mark Stein in his presidential address, were among the words that introduced this year’s 22nd ASNEL conference which aimed to focus on issues connected to the (inter- and trans-)disciplinarity of Postcolonial Studies. Under the heading “Postcolonial Studies across the Disciplines”, the Hanover conference brought together over 130 participants from Africa, Europe, India and the United States, who were encouraged to present work ranging across various disciplinary perspectives and with an explicit self-reflexive impetus. The decision to put matters of interdisciplinarity at the focus of the conference resonates with the current ubiquity of the term in the (European) academic landscape, where calls for cooperation across disciplinary lines as well as for the adoption of interdisciplinary methodologies are no longer only put forward as an ideal, but increasingly integral to research trends in the humanities. ASNEL has not coincidentally operated in this context for a long time, as the concept of interdisciplinarity – if understood as the attempt to counter the biases of individual disciplines by the inclusion of additional perspectives – easily relates to Jana Gohrisch’s characterisation of Postcolonial Studies as “allow[ing] us to look at the world from another perspective, to perceive things differently” (Inaugural Address). For us as students of interdisciplinary master’s programmes, the Hanover conference provided the chance to explore the diverse disciplinary, theoretical, thematic as well as institutional contexts of Postcolonial Studies and to make these rather abstract considerations more concrete. Being able to meet not only other students, but also post-graduates, professors and authors from all around the globe offered a rare and precious opportunity for fruitful exchange of ideas and helped us to further our own understanding of and research in this field.

As was to be expected from a conference that centred on matters of research and teaching from multiple perspectives, the papers presented in each of the 13 panels focused on a wide array of different topics, areas and regions, with panel titles ranging from (but obviously not limited to) “Production of Knowledge in the Caribbean” and “Postcolonial American Studies” to “Dynamics of Participation in Popular Culture”, “Negotiating Genres in India” and “Postcolonial Animals”. While the individual panels provided numerous occasions to see interdisciplinary approaches put to work, the three keynotes by Sabine Broeck (Bremen), Tim Watson (Miami) and Jessica Hemmings (Edinburgh) also brought their own distinct perspectives to the conference.

In what turned out to be perhaps the most provocative of the keynotes delivered in Hanover, Sabine Broeck, in her paper titled "Gender and the modern abjection of blackness: Wollstonecraft's feminism and what slavery had to do with it", argued for a re-evaluation of the history of modernity and Enlightenment from the perspective of slavery. Drawing on impulses from critical whiteness studies, Broeck pointed to a paradox in the scholarly engagement with the relationship between modernity and slavery. While much historiographical research has been done that considers the systems of slavery and enslavement as integral and formative to the development of modernity and capitalism, the humanities have paid little to no attention to that relationship and its impact on modern philosophy. The 'enlightened subject', Broeck stated, arose as a distinctly European white male (and later female) one, with white subject positions set as 'default' positions. However, reflections about the abject or 'inhumaned' status of the enslaved have not entered the dominant strands of critical theory (in both its Frankfurt School or poststructuralist versions) or Gender Studies, which inform much of the work done in Postcolonial Studies. For Broeck, this gap has troubling consequences for a contemporary critical engagement with early feminisms like Mary Wollstonecraft's, which necessarily operated within and against a hegemonic (white, male) discourse from which the situation of the enslaved was kept apart. Broeck thus generally argued for an increased scholarly self-reflexivity in the study of this 'enslavist' dimension of modernity.

Tim Watson, the second keynote speaker, opened Friday's programme with a somewhat less provocative, though certainly not less instructive paper on "Postcolonial and Atlantic Studies: Interdisciplinary Reflections on Slavery and Empire." Watson opened his talk with a consideration of the academic discourse about the history of slavery and the Atlantic world, noting that much of the research done in this area usually relies on conventional historiographical methodologies. For him, this already existing body of work could be enriched by infusing a more 'literary' methodology. Since most of the historical documents and sources were usually produced for and by white creoles and thus do not give a voice to the enslaved, he raised the question how conventional historiographical approaches can successfully contribute to a postcolonial perspective that tries to understand slave revolts in the contexts of enlightenment and abolition. Watson convincingly argued for a crossing of the boundaries between literary and historiographical methodologies in order to make sense of the 'white silence' about slave uprisings. In turn, literary studies can benefit from a historiographical exploration of the contexts of literary production. Watson aptly demonstrated this by considering how the work of the British novelist Barbara Pym can be seen as influenced by the institutional practices of her employer, the International African Institute in London.

From yet another angle, Jessica Hemmings' keynote speech on Saturday, entitled "Postcolonial Textiles: Negotiating Dialogue", also contributed to a great extent to the conference's interdisciplinary approach, as she argued for the inclusion of Textile Studies as a new and hitherto neglected area of interest for Postcolonial Studies. Because of the domestic connotations of their production,

textiles are easily underestimated or ignored rather than considered as works of art or as sites of cultural articulation. Postcolonial Studies can particularly benefit from this unacknowledged area of discourse, as textiles and textile art function as ubiquitous and often clandestine and potentially subversive tools of communication. Since they often contain actual written text, textiles might invite an application of literary theory. Hemmings was quick to point out, however, that the exclusive consideration of textiles in such terms might run the risk of disregarding or downplaying the specificities of their material. Hemmings argued that Postcolonial Studies – as well as literary and cultural studies in general – can only benefit from paying attention to textiles, as the functions of cloth, clothing and fabrics may also operate and be represented in various ways in literary texts.

While the keynotes were obviously among the most prominently discussed contributions, the papers presented in the individual panels, for the most part, turned out to be no less relevant for the thematic focus of the conference. The number of panellists and (often parallel) panels, however, makes it impossible to do justice to all of them, which is why we will only discuss a few somewhat arbitrarily selected talks here. After the ‘proper’ programme began with two simultaneous ‘Under Construction’ sessions on Thursday which provided PhD-candidates with the chance to present their projects to a responsive, yet critical audience, the second day continued with a panel on “Postcolonial Re-readings of British and American Literature.” Jochen Petzold, whose paper was first, opened with a critical evaluation of postcolonial readings of John Gay’s play *Polly* (1729), in which he called attention to the danger of anachronistically attributing anti-colonial meanings to now classic texts which would not have been accessible to historical audiences. A similarly outspoken self-reflexive approach was put forward in the paper by Frank Schulze-Engler on Saturday, in which he suggested that Postcolonial Studies’ preference for the exploration of colonial themes may obfuscate recent developments in post-independence African literatures which are no longer exclusively concerned with matters of empire and decolonisation. Another of Saturday’s panels also provided the opportunity to hear papers presented by members of a currently ongoing interdisciplinary research project at Leibniz University of Hanover, which focuses on the Caribbean and Africa after the abolition of slavery from the perspectives of both historiography and literary studies.

Discussions about the general institutionalisation of Postcolonial Studies in the German educational system and the methods of teaching Postcolonial Studies at schools were another integral part of the conference. While the latter was also the explicit focus of a teachers’ workshop, it was in a roundtable with contributors from different academic and administrative backgrounds as well as a secondary school teacher from Hanover that Stein’s introductory questions about disciplinaryity were taken up again, as the discussion centred on the institutionalisation of Postcolonial Studies. While the roundtable did not achieve consensus on the question whether the creation of Postcolonial Studies departments or specific MA programmes would help to advance the field, it was perhaps Sabine Broeck’s closing statement that was the most memorable. For her, the question should not

be whether to establish Postcolonial Studies as a discipline or not. Instead, one of the main challenges is to engage in a de-colonial pedagogy, in universities as well as in schools, that does not only include the (post)colonial 'Other' into the curricula but explores white subject positions in a self-reflexive manner and hence produces white discomfort.

Despite the slightly tight schedule and the warm weather which did not always further our concentration, the conference left us with much food for thought. As expected, the accompanying readings by Libor Mikeska and Bernardine Evaristo proved to be a welcome addition to the conference programme. Thanks to the combined efforts of Jana Gohrisch, Ellen Grünkemeier, Henning Marquardt and Ute Reuter as well as their six student helpers, the different aspects of the programme were brought together in a well-balanced and productive manner. Not least because of the association's openness towards contributions of young scholars, valuable insights into the world of academia and the generally friendly atmosphere, we are sure that this year's ASNEL conference was not our last.

**Friederike Apelt, Felix Brinker, Ricarda Wenge (Hanover)**

## LEHRVERANSTALTUNGEN IM SOMMERSEMESTER 2010: DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ

[zusammengestellt aus *AREAS - Annual Report on English and American Studies*,  
Band 40 (2011) sowie aus Zusendungen von Mitgliedern der GNEL]

### *Deutschland*

#### **AACHEN**

Deringer American and Canadian Studies

Griffig World Englishes

#### **AUGSBURG**

Sarkowsky Canadian Literature in 12 ½ Books

#### **BAMBERG**

Fabris Contemporary Black British Fiction

Irvine Landeskunde Canada

#### **BAYREUTH**

Arndt Diaspora Studies, Critical Whiteness Studies and Anglo-  
phone Literatures from a Transcultural Perspective

--- Postcolonial (Literary) Theory: The Politics and Poetics  
of Cultural Encounters

Köppen Performance Art and Theatre in Anglophone Africa

Matzke Amantle gets her gun: Women Investigators in Recent  
Crime Fiction from Southern Africa

--- The Drama of Wole Soyinka

Mayer Colloquium "Transnationalism - The Literary and  
Cultural Imagination of the Global"

#### **BERLIN, HU**

Haschemi Yekani Colonial Masculinity in late 19<sup>th</sup>/early 20<sup>th</sup> c. Literatures

Verschiedene Multicultural Britain?

#### **BIELEFELD**

N.N. From Colonialism to Postcolonialism: Theory and Lit-  
erature

#### **BOCHUM**

Berg Ends of the British Empire

---	Multicultural Britain
Iskenmeier	Frontier Culture
Mears	Cry, the Beloved Country: South Africa during Apartheid
Meierkord	English in Australia
---	Multilingualism 2 - the bilingual individual
Niederhoff	Passages to India: The Subcontinent in Colonial and Postcolonial Fiction
Wagner	Contemporary Canadian Women Writers
<b>BONN</b>	
Meyer	Diaspora Identities: Texts and Concepts
Rajeswaran	Indian Theatre: Imaging the Nation through Myth and History
Schmidt-Haberkamp	Postcolonial 18 <sup>th</sup> Century
Schmidt-Haberkamp	Postcolonial Literatures and Cultures
Weiler	The US and Canada, Exkursion
<b>BRAUNSCHWEIG</b>	
Kinzel	Survey Course II: Canadian Literature
---	South African Literature in English
<b>BREMEN</b>	
Berndt	Canadian Short Fiction: Reading Alice Munro
Esders	Postcolonial Encounters
N.N.	Intercultural Pragmatics
Tlostanova	Introduction to Postcolonial Studies
<b>CHEMNITZ</b>	
Malreddy	Orientalism and Terrorism
Sandten	Fictions of the South African City
<b>DARMSTADT</b>	
N.N.	World Englishes
<b>DORTMUND</b>	
Bell	Australian Literature and Culture
---	Project Design and Evaluation: Australia/New Zealand/USA
Furlanetto	Migrant Gardens. Wells, roses, surreal beasts and all you can find in American and Postcolonial gardens

Kramer Empire Writing  
 Pfeiler Crossing Boundaries: Theoretical, Practical and Transnational Perspectives on American Culture

**DRESDEN**

Georgi-Findlay Topics of American Studies: Imperial America  
 Horlacher An Introduction to Post-Colonial Theory and Literature  
 --- The End of the Empire? Postcolonial Short Stories  
 Schötz Contemporary Black English Literature

**DÜSSELDORF**

Chaskiel The Canadian Artist Novel  
 Gomille Anglophone African Fiction  
 --- Global Hybridities  
 --- Narrating Cultural Hybridity  
 Heinze The Canadian Novel from the 1960s to the New Millennium  
 Jo Wilson Harris  
 Kletter Mapping the Dystopian Future in M. Atwood's Speculative Fiction  
 Rajeswaran Indian Theatre  
 Rajeswaran Postcolonial Perspectives on W.B. Yeats

**ERLANGEN-NÜRNBERG**

Paul Contemporary Canadian Fiction

**DUISBURG-ESSEN**

Drawe/Hempel "Age of Protest" - Racial Segregation in the USA and South Africa  
 Grün "Dies Irae, Dies Illa": Love and Death in Salman Rushdie's *The Ground Beneath Her Feet*  
 Gurr The Story that Gave this Land its Life - Depictions of India in the 20<sup>th</sup> and 21<sup>st</sup> Century Novels  
 Hickey English in Asia  
 Plummer Crime Fiction from South Africa and Australia  
 --- Screening British Asian Culture  
 --- Shakespeare and (Post-)Colonial Discourse  
 --- Travelling to India and Beyond  
 Pudzych History, Ethnicity and Cultural Identity in Contem-

	porary African-Canadian Fiction
Rip	Canada – The Northern Half of North America
Sudhoff	Intercultural Communication
van Beeck	Australian Culture
Zehelein	“You Are What You Think Are You, Aren’t You?”: Clone Fiction (US, Can, GB)
---	Alice Munro: A (The?) Canadian Short Story Writer
<b>FRANKFURT</b>	
Erll	Imagining China in Anglophone Literatures
---	Writing Diaspora
Helff	Refugee Stories (UK, Canada, Australia)
---	Screening Terror: The Image of the Terrorist in Asian, Canadian, Hollywood and African Cinema
Schulze-Engler	Indian Diasporic Writing in Africa
---	Indigenous Literature in Canada, Australia and New Zealand
Schulze-Engler	Examens- und Forschungskolloquium: “Transcultural- ity in the English-Speaking World”
Schulze-Engler/ Viebrock	Transcultural Foreign Language Teaching
Teske	Finding a Third Space – Awareness and Negotiation in Intercultural Learning
N.N.	World Englishes
<b>FREIBURG</b>	
Egbert	South African Fiction – Apartheid and Beyond
Langstrof	The Southern Hemisphere Englishes
Leimgruber	Asian Englishes
Mair	Ongoing Projects on Variation, Change and Contact in World Englishes
Mühlhäusler	Koloniale Sprachpolitik und deren sprachökologische Folgen
Nagel	Intercultural Communication
Pirker	Postcolonial Narratives
<b>FREIBURG PH</b>	
Alecu	Australia Today
Hutz	Intercultural Learning with Music



## GIESSEN

- Bernaisch Sri Lankan English  
 Hallet/Grau Teaching Culture Beyond the Textbook: Discovering Canada  
 Kurtz Developing International Communicative Competence in the EFL Classroom  
 Rummel Postcolonial Theory: An Introduction

## GÖTTINGEN

- Glaser Scottish-Canadian Literature

## GREIFSWALD

- Brauer Intercultural Reading and Speaking  
 Fanning West Indian Slavery in Fiction  
 Susemihl Contemporary Canadian Literature

## HALLE-WITTENBERG

- Bergmann Das britische Weltreich, der Aufstieg der USA und die Entwicklung des Commonwealth  
 Hartwig The British Empire 1870-1914  
 Meyer The Australian Convict Novel  
 Semmler Postcolonial Encounters: African Literature in the Classroom

## HAMBURG

- Deutschendorf Wirtschaftsenglisch C. Emerging Markets: China and India  
 Rohleder Postcolonial Literature

## HANNOVER

- Gohrisch Contemporary British Writing and Film on Slavery and Abolition  
 Grünkemeier Postcolonialism

## HEIDELBERG

- Assmann Globalgeschichte des Fußballs  
 Fischer-Hornung Amitav Gosh: Migration, Diaspora, and Empire  
 Glauser Pidgins und Kreolsprachen  
 Loimeier Zimbabwean Literature  
 Nesselhauf Varietäten des Englischen in der südlichen Hemisphäre

**JENA**

Haas English Varieties  
 Volkman Global Issues in Foreign English Teaching

**PH KARLSRUHE**

Beercroft Translation as a Communicative and Intercultural  
 Process in Foreign Language Acquisition  
 Gernalzick Canadian Short Fiction  
 Hellenbrand Folklore and Fairy Tales across Cultures  
 Hermes Australian Young Adult Novels

**KASSEL**

Bolanca Canadian Multicultural Writing

**KIEL**

Anderwald Varieties of English Around the World  
 Cavell Remembering Canada  
 Meyer Australian and British English  
 Winkler Scottish Canadian Writing

**KOBLENZ-LANDAU**

Starck Colonialism / Postcolonialism

**KÖLN**

Adone Languages in Australia  
 Antor Black British Literature and Culture  
 --- Indigenous Cultures and Canadian Literature in English  
 Ashcroft Australian Studies  
 Bakshi-Hamm Contemporary India: Literature and Society  
 --- Indian Culture in American and British Societies  
 Gutenberg (Post)Colonial Voices  
 Hoydis South-Asian Travel Writing  
 Möhlig-Falke Pidgins and Creoles  
 Neumeier Australian Gothic  
 Nieragden Global Englishes

**KONSTANZ**

Falkenhayner "Asian, British and Muslim" - Representations of  
 British Muslims in Literature, Film and Mass Media  
 Meyer Salman Rushdie: SciFi, PoCo and Cultural Criticism

Payne	Area Studies Canada: Issues of Identity
Rapp	Postcolonial Drama
Reif-Hülser	Ethics in Context: Literature and Human Rights (South Africa and India)
Sobral	Diasporic Writing in Britain
<b>LEIPZIG</b>	
Welz	Into the Wilderness: Contemporary Canadian Literature
<b>MAGDEBURG</b>	
Schlote	Encounters Down Under: Australian and Pacific Contact Zones
---	Gendered Globalization and the South Asian Diaspora
Wandel	Intercultural Learning
<b>MAINZ</b>	
Banerjee	Vanishing Indians and Disappearing Inuits? Envisioning Comparative Indigenous Studies
Cakmak	Introduction to Postcolonialism
Lampert	World Englishes
Stoll	Sprachpolitik in Afrika
Tancke	Colonial and Postcolonial Fiction
N.N.	Cultural Studies III: New Zealand
N.N.	Cultural Studies V: Canada
N.N.	Introduction to Margaret Atwood's Work
<b>MANNHEIM</b>	
Grewe-Volpp	Green Postcolonialism
Heinz	Not White - Not Quite: New Irish Writing on Intercultural Encounters
Khou	Re-Writing Femininity: Hybridity and Cultural Translation of the New Woman
Reichardt	Global Aesthetics
Tracy	Multilingualism
Winkgens	Representations of Intercultural Encounters on Film
<b>MARBURG</b>	
Bauer	Introduction to the Study of Anglophone Literatures
Güldenring	Varieties of English
Ty	Globality and Asian North American Narratives

**MÜNCHEN**

Hackert	Postcolonial English
Hackert	English in the Caribbean
Laqué	Unsettling Australia
Nowak	Literature, History and Culture of the Caribbean

**MÜNSTER**

Althans	Australian Literature and the Law
Deuber	English in the Caribbean
Jansen	Cross-Cultural Pragmatics
Kläger	Imaging the South Asian British Diaspora: Cinema by and on the Diasporic South Asian Community in Britain
Rajeswaran	Postcolonial Perspectives on the Poetry of W.B. Yeats
Stein	From Postcolonial to Transnational Studies
---	Southern African Literature
---	Transnational Literature and Postcolonial Theory
Vogt-William	Black Diaspora
---	Bollywood Film
---	Caribbean Literature
Wilson	English in the Caribbean

**OLDENBURG**

McPherson	Multicultural Britain
N.N.	Studying in the USA and Canada

**OSNABRÜCK**

Asu	English-Speaking Africa
Husemann	Indians at Home and Abroad: Post-war India in Fact and Fiction
Sexon	Global English

**PADERBORN**

Ehland	British India and the Literary Imagination
Kohli	Language in India
Ribbat	Immigrant Literature

**PASSAU**

Neumann	Remembering the Black Atlantic: The Politics and Poetics of Transcultural Memory
---------	--

Pleißke	Australian Film
---	Postcolonial African Literature
Rostek	Canada: A Cultural History
Sedlmayr	Literatur-/Kulturtheorie: Homi Bhabha, "The Location of Culture"
<b>POTSDAM</b>	
Brennan	Globalization and Cosmopolitanism
Eckstein	Maori Writing in English
---	Postcolonial (Re)Visions: Jane Eyre
Kinsky-Ehritt	Black British Literature since Windrush
Schwarz	Critical Whiteness Studies
Wolf	Englises in the Pacific Region
<b>REGENSBURG</b>	
Lenz	Colonial and Postcolonial Irish Literature: Writing as Self-Assertion
Petzold	The South Africa of J.M. Coetzee
<b>ROSTOCK</b>	
Linke	Transculturality and Film: Cultural Contact in Colonial Contexts
<b>SAARBRÜCKEN</b>	
Diemer	English as a World Language
Ghosh-Schellhorn	Introduction to TAS: Transcultural Perspectives on Literature and Visual Media
---	Neue Englischsprachige Literaturen und Kulturen I
---	Neue Englischsprachige Literaturen und Kulturen II
<b>SCHWÄBISCH GMÜND</b>	
Baier	Postcolonial Literature
<b>SIEGEN</b>	
Wolff	Australian Literature
<b>STUTTGART</b>	
Müller	U.S. Caribbean Literature
Rodoreda	Screening Australia
Schabio	Teaching the New English Literatures

**TRIER**

Hurm	Representations of the Modern City in 20 <sup>th</sup> Century American Literature (US/Canadian Urban culture)
Klooß	Narrating Frontiers: The American and Canadian West in Fiction
Linetsky	Narrating Canadian City
---	Post-Colonial Fiction and Theory

**TÜBINGEN**

Dengel-Janic	Marketing Postcolonial Fiction
Hirschfelder	Race/Racism
Reinfandt	Indian Poetry in English
Tan	An Introduction to Caribbean Canadian Literature
N.N.	An Introduction to Indian Culture
N.N.	Mumbai Cinema

**WÜRZBURG**

Ahrens	Doktorandenkolloquium: Kolonialismus und Postkolonialismus
--------	--

**WUPPERTAL**

Höss	J. Conrad, Globalization and Post-Colonial Theory
Spies	English Literature for Teachers: The Post-Colonial Experience in India

## *Österreich*

### **GRAZ**

- Löschnigg Josef Conrad  
 Resnik Intercultural and Linguistic Aspects of Bilingualism

### **INNSBRUCK**

- Cordery Discourse/Identity: British/Anglophone Cultures: The Many Faces of Britain  
 Pallua Introduction to British and Postcolonial Literary Studies  
 Ramsey-Kurz British and/or Postcolonial Literary Studies + Reading  
 --- English Literature and Culture: Canadian Stories of Migration  
 Rauth British and/or Postcolonial Literary Studies: Early African-British Writing  
 Strolz British and/or Postcolonial Literature: What-if Scenarios: Movements and Trends in Speculative Literature

### **KLAGENFURT**

- Delanoy The Intercultural Dimension of Foreign Language Learning  
 Teske Specialization in Literature Studies I: Anglo Indian Literature and Culture  
 Wimmer Survey of Anglophone Literatures

### **SALZBURG**

- Poole Diaspora and the Caribbean

### **WIEN**

- Martinek Images of Africa: from Heart of Darkness to the FIFA World Cup 2010  
 Meier/Dalton-Puffer Linguistics Seminar – Intercultural communications  
 Reichl Plenty of Black in the Union Jack: Black and Asian Writing in Britain  
 Zacharasiewicz Diversity of Voices in Canadian Short Fiction

### **WU WIEN**

- Ozvalda World Englishes: Economic, Linguistic and Cultural Observations

## *Schweiz*

### **BASEL**

Rowe                                      Colloquium: Transnational Literary Studies

### **BERN**

Annie Cottier                              Cosmopolitan London in Literature and Film

Thomas Claviez                              Conceptualizing Cosmopolitanism and World Literature

Barbara Buchenau                              Early Writings in the Americas

---    Life Writings in Multilingual Contexts

---    Traveling Literature: 16th to 18th Century Exploration, Literature, and Sciences

Irmtraud Huber/  
Ursula Kluwick                              Real Magic or Magical Reality? The Ambivalences of Magic Realism

### **GENEVE**

Puskas Nerima                              Varieties of English

Leer    South Africa Literature from Olive Schreiner to Bessie Head

---    Aboriginal Australia

---    Calypso, Reggae, Dub and Other Forms of Oral Poetry in the Caribbean

---    South African Literature After Apartheid

Oettli    An Introduction to Maori Literature

Barras    Australian Aboriginal Literature

### **LAUSANNE**

Soltysik Monnet                              African American Poets

### **ST GALLEN**

Brönnimann                                      Travelling Cultures - Discoverers, Pirates, Tourists

Robinson    Aspects of Multicultural Britain

Robinson    Englischsprachige Kulturen: The Satanic Verses and the Rushdie Controversy



**ZÜRICH**

Chevalier	Australian English
Esterhammer	Grand Tours and Southern Exposures in the Long 19th Century
Heusser	Vietnam: Violence, Trauma, Myth
Hundt	Indian Diaspora
Smyk-Bhattacharjee	Intercultural Communication
N.N.	English-Related Pidgins and Creoles
N.N.	The Riddle of Midnight: Indian Literature and Culture on the Move

## PUBLIKATIONEN

[zusammengestellt aus *AREAS - Annual Report on English and American Studies*, Band 40 (2011) sowie aus Zusendungen von Mitgliedern der GNEL]

### AUGSBURG

- Lammert, C.,  
Sarkowsky, K. (Hg.) *Travelling Concepts. Negotiating Diversity in Canada and Europe*. Foreword by Bhikhu Parekh. Wiesbaden: VS Verlag, 2010
- Sarkowsky, K: "Questions of Recognition? Critical Investigations of Citizenship and Culture in Multicultural Canadian Writing". *Zeitschrift für Kanadastudien*. 30.1 (2010), 47-63
- , Lammert, C. (Hg.): "Travelling Concepts. Negotiating Diversity in Canada and Europe". Lammert, C., Sarkowsky, K. (Hg.): *Travelling Concepts. Negotiating Diversity in Canada and Europe*. Foreword by Bhikhu Parekh. Wiesbaden: VS Verlag, 2010, 13-23.
- Thaler, E. (Hg.): *Africa. Postcolonial Experiences. Teacher's Book (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2010
- : *Australia and New Zealand. Neither Down nor Under (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2010
- : *Australia and New Zealand. Teacher's Book (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2010
- : *The New South Africa - Democracy Light or Inclusive? (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2010
- Wunder, E.-M.,  
Voormann, H. &  
Gut, U.: The ICE Nigeria corpus project: Creating an open, rich and accurate corpus. *ICAME Journal* 34 (2010), 78-88

### BAYREUTH

- Lindner, O.: "Black British Drama: Kwame Kwei-Armah's *Elmina's Kitchen* (2003)". Tönnis, M. (ed.): *Das englische Drama der Gegenwart. Kategorien - Entwicklungen - Modellinterpretationen*. Trier: WVT, 2010, 211-227.
- : "East is East and West is Best?" - The Eastern European Migrant and the British Contact Zone in Rose Tremain's *The Road Home* (2007) and in Marina Lewycka's *Two Caravans* (2006). S. Kohl et al. (eds.): *Anglia* 3-2009 (Bd. 127), Tübingen: Niemeyer, 2010, 459-473.
- : "Guns in Africa: Firearms and the Travel Narrative in Early Eighteenth-Century England". Glunz, C., T.F. Schneider (Hg.): *Wahrheitsmaschinen. Der Einfluss technischer Inno-*

tionen auf die Darstellung und das Bild des Krieges in den Medien und Künsten. Reihe Krieg und Literatur / War and Literature, Göttingen: v+r unipress, 2010, 301-314.

---: "India: The Jewel in the Classroom". Eisenmann, M. et al. (ed.): *Teaching the New English Literatures and Cultures*. Heidelberg: Winter, 2010, 59-72.

---: "'Matters of Blood' Defoe and the Cultures of Violence". *Anglistische Forschungen* 408. Heidelberg: Winter, 2010.

---: "'Savage' Violence and the Colonial Body in Nathaniel Crouch's *The English Acquisitions in Guinea and East India* (1708) and in Edward Cooke's *A Voyage to the South Sea* (1712)". R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 23-40.

---, R. Emig (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010.

Mühleisen, S.: "Earlier Caribbean English and Creole in writing". R. Hickey (ed.): *Varieties in Writing. The Written Word as Linguistic Evidence*. (Varieties of English Around the World Series). Amsterdam: Benjamins, 2010, 223-244.

---: "Introduction: Language in its socio-cultural context." M. Bieswanger, H. Motschenbacher, S. Mühleisen (eds.): *Language in its Sociocultural Context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 9-19.

---: "Postcolonial Translations: Encounters across Languages, Cultures, and Disciplines" *ZAA*, 2010, 257-280.

---: "Variation and change in Creole pronominal systems. What does *allyuh* mean?" M. Bieswanger, H. Motschenbacher, S. Mühleisen (eds.): *Language in its Sociocultural Context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 237-253.

---, M. Bieswanger, H. Motschenbacher (eds.): *Language in its Sociocultural Context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt: Peter Lang, 2010.

## BERLIN, HU

Keller, W.R.: "'Long live the New Flesh?' David Cronenberg's Videodrome and the Limits of Ovidian Metamorphosis." S. Säckel, W. Göbel, N. Hamdy (eds.): *Semiotic Encounters: Text, Image and Trans-Nation*. Amsterdam: Rodopi, 2009, 263-276.

[Nachtrag]

- : "Of Prairies and Empty Pages: Geoffrey Chaucer's *House of Flame*, David William's *The River Horsemen*, and the Hermeneutics of the Blank." R.P. Singh (ed.): *Mosaic to the Salad Bowl: Essays on Canadian Writing*. New Delhi: Book Shelf, 2010, 33-50.
- : "Discovering Strangeness: Metaphor, Allegory, and Cultural Otherness in Rudy Wiebe's *A Discovery of Strangers*." S. Sorensen (ed.): *West of Eden Essays on Canadian Prairie Literature*. Winnipeg, Manitoba: CMU Press, 2008, 187-204. [Nachtrag]
- , M. Neuhaus: "The One about Telling (Inuit) Stories (to Germans): Translating and Anthologizing Ishmael Alunik's *Call me Ishmael* and Alooook Ipellie's *Arctic Dreams and Nightmares*." *Ahornblätter* 20 (2008), 30-41. [Nachtrag]
- Matzke, C. "Looking for 'Eritrea's Past Property' (1947): Archives and Memories in Eritrean Theatre Historiography", *African Theatre 9: Histories 1850-1950*, ed. Yvette Hutchison, gen. eds. Martin Banham, James Gibbs, Yvette Hutchison, Femi Osofisan, and Jane Plastow (Oxford: James Currey, 2010), 1-22.
- : "Theatre in Eritrea", in: *Encyclopaedia Aethiopica*, Volume 4: O-X, ed. Siegbert Uhlig in cooperation with Alessandro Bausi (Wiesbaden: Harrassowitz, 2010), 942-943.
- : [Review] "Marissa J. Moorman, *Intonations: A Social History of Music and Nation in Luanda, Angola, from 1945 to Recent Times* (Athens, OH: Ohio University Press, 2008)", *Africa: Journal of the International African Institute* 80.3 (2010), 504-506.
- : [Review] "Tesfa G. Gebremedhin, and Gebre H. Tesfagiorgis, eds., *Traditions of Eritrea: Linking the Past to the Future* (Trenton, NJ: Africa World Press 2008)", *Orientalistische Literaturzeitung* 105.1 (2010), 137-138.
- : [Review] "Maaza Mengiste, *Beneath the Lion's Gaze* (London: Jonathan Cape, 2010)", *Wasafiri*, 25.3, 63 (September 2010), 94-95.

## BOCHUM

- Niederhoff, B.: "Ghosts, Knowledge and truth in Atwood: A Reader's Guide to Six Responses". *Connections* 19 (2009/10), 126-135.
- Puschmann-Nalenz, B.: "West Faces East: Images of Eastern Europe in Recent Short Fiction." B. Korte et al. (Hg.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 381-396.

## BONN

- Gymnich, M.: "Eating *bok choy* in Chinatown – The Pleasures and Horrors of Food in Chinese American Literature". M. Gymnich, N. Lennartz (Hg.): *The Pleasures and Horrors of Eating. The Cultural History of Eating in Anglophone Literature*. Göttingen: V&R Unipress/Bonn University Press, 2010, 409-428.
- : "Die Darstellung und Analyse innergesellschaftlicher Gewalt im südafrikanischen Roman der Gegenwart". S. Hartwig, I. von Treskow (Hg.): *Bruders Hüter/Bruders Mörder. Intellektuelle und innergesellschaftliche Gewalt*. Berlin/New York: De Gruyter, 2010, 183-197.
- : "Edward Said". M. Martinez, M. Scheffel (Hg.): *Klassiker der modernen Literaturtheorie*. München: Beck, 2010, 365-384.

## BRAUNSCHWEIG

- Kinzel, T.: "Beyond Multiculturalism? Neil Bissoondath and the Question of Canadian Identity." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 61-74.

## BREMEN

- Berndt, K.: "Squinting at the European 'Other': Ironic Distance as Postcolonial Resistance Strategy in Ama Ata Aidoo's *Our Sister Killjoy*". K. Gyssels, B. Ledent (eds.): *Présence africaine en Europe et au-delà*. Paris: L'Harmattan, 2010, 125-142.
- Doff, S.: "Beyond Beavers and Bilingualism: Reasons and Suggestions for Teaching Modern Canada in the EFL-classroom". M. Eisenmann et al. (eds.): *Teaching the New English Literatures and Cultures*. Heidelberg: Winter, 2010, 3-17
- Schaffeld, N.: "The Bard as Witness: Contesting the Politically Correct in Timothy Findley's *Elizabeth Rex* and David Williamson's *Dead White Males*". H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 231-247.

## CHEMNITZ

- Detmers, I.: "Global Minds and Local Mentalities: 'The Topographies of Terror' in Salman Rushdie's *Fury* and *Shalimar the Clown*." I. Detmers, L. Volkmann, N. Grimm, K. Thomson (Hg.): *Local Natures, Global Responsibilities: Eco-Critical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 375-379.

- , N. Grimm,  
L. Volkmann,  
K. Thomson (Hg.): *Local Natures, Global Responsibilities: Eco-Critical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010
- , N. Grimm,  
L. Volkmann,  
K. Thomson (Hg.): "Local Natures, Global Responsibilities: An Introduction." Dies. (Hg.): *Local Natures, Global Responsibilities: Eco-Critical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010, xi-xvii
- Heidemann, B.: "'We are the ones you do not see': The Need for a Change of Focus in Filming Black Britain." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 195-205.
- : "Rocío G Davis' 'Writing Fathers: Auto/biography and Unfulfilled Vocation in Sara Suleri Goodyear's *Boys will be Boys* and Hanif Kureshi's *My Ear at His Heart*.'" *Annotated Bibliography of English Studies (ABES)*: Routledge Online, 2010.
- : "'Strokes Across Cultures': A Report on the 15<sup>th</sup> Triennial ACLALS Conference, 6-11 June, University of Cyprus, Nicosia." *EACLALS Newsletter*, Summer 2010, 1-2.
- Malreddy, P.K.: "Sanjay Krishnan's 'The Place of India in Postcolonial Studies: Chatterjee, Chakrabarty, Spivak'." *Annotated Bibliography of English Studies (ABES)*: Routledge Online, 2010.
- Sandten, C.: "Phantasmagorical Representations of Postcolonial Cityscapes in Salman Rushdie's *Fury* (2002) and Suketu Mehta's *Maximum City: Bombay Lost and Found*." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 125-144.

## DORTMUND

- Bimberg, C.: "'A glimpse behind the scenes', 'trying to capture the very soul of things Russian': Literary Representations of Intercultural East-West Encounters in Joseph Conrad's *Under Western Eyes*." B. Korte, E. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 49-65.
- Ogihara-Schuck, E.: "Golden Peril?: Monetary Representations of Asians in 20<sup>th</sup> Century Detective Fiction." H. Tschachler, E. Banauch, S. Puff (eds.): *2008 Conference Volume of the Austrian Association of American Studies*. Vienna: Lit, 2010, 195-208.

## DRESDEN

- Köhler, A.: [Rez] "Eva Guber. *Humor in Contemporary Native North American Literature: Reimagining Nativeness*. Rochester, NY: Camden House, 2008." *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 56, 2 (2010), 179-181.

## DÜSSELDORF

- Glaap, A.-R.: "Canadian Plays on British Stages. Production, Reception, Reviews." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010, 97-111.
- : "Plays from Aotearoa in the English-language Classroom." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, 139-149.
- : "Plays from Canada and Jamaica. Aspects of Transatlantic Import of Stage Plays." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010, 153-165.
- : "Contemporary Issues in Canadian Plays by Jewish Writers." In: Gunilla Florby, Mark Shackleton, Katri Suhonen (eds). *Canada: Images of a Post/National Society*. Brussels: P.I.E. Peter Lang 2009, 165-173. [Nachtrag]
- : "Why Canada in the Classroom?" In: Anton Prochazka (ed.). *Drama in Modern Language Teaching. Part 2. Follow-Up*. Wien: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur 2009, 156-160. [Nachtrag]
- : "Hysterica and Leah. Adaptations of King Lear from Canada and New Zealand." In: Monika Pietrzak-Franger, Eckart Voigts-Virchow (ed.s). *Adaptations. Performing across Media and Genres*. Trier: WVT 2009, 271-283. [Nachtrag]
- Heinze, M. (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010.
- : "From Canada to Manchester, England, and Back. Brad Fraser at the Royal Exchange Theatre." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010, 113-137.
- Lüdeke, R.: "Laughing back at the colonizer? Religiöse Transgression und groteske Gewalt in Jim Jarmusch's *Dead Man*". U. Meurer, M. Oikonomou (Hg.): *Fremdbilder. Auswanderung und Exil im internationalen Kino*. Bielefeld: Transcript, 2009, 121-142. [Nachtrag]

## DUISBURG-ESSEN

- Gurr, J.M.: "Bordieu, Capital and the Postcolonial Marketplace." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 3-19.
- : "Emplotting an Ecosystem. Amitav Gosh's *The Hungry Tide* as an Eco-Narrative." L. Volkmann, N. Grimm, I. Detmers, K. Thomson (eds.): *Local Natures, Global Responsibilities: Ecocritical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 69-80.
- Hickey, R. (ed.): *The Handbook of Language Contact*. Malden, MA: Wiley-Blackwell, 2010.
- : *Varieties of English in Writing. The Written Word as Linguistic Evidence*. Amsterdam: John Benjamins, 2010.
- : "Language Contact: Reassessment and Reconsideration". R. Hickey (ed.): *The Handbook of Language Contact*. Malden, MA: Wiley-Blackwell, 2010, 151-169.
- : "Contact and Language Shift". R. Hickey (ed.): *The Handbook of Language Contact*. Malden, MA: Wiley-Blackwell, 2010, 1-28.
- Plett, H.-F.: "Interkulturelle Rhetorik: Der Antagonismus von Orient und Okzident in Shakespeares *Antony and Cleopatra*." M. Szczekalla (Hg.): *Britannien und Europa - Studien zur Literatur-, Geistes- und Kulturgeschichte. Festschrift für Jürgen Klein*. Frankfurt a.M.: Lang, 2010, 41-54.
- Reckwitz, E.: "Learning to Understand the Other: Timothy Mo's Novel *An Insular Possession*". K. Stierstorfer (ed.): *From Interculturalism to Transculturalism. Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 121-132.
- : "Learning to Understand the Other: Timothy Mo's Novel *An Insular Possession*" (revised version). *Taiwan Journal of East Asia Studies* 7, 2/14 (2010), 249-270.
- : "Mouth Wide Open. Political Satire in Post-Apartheid South Africa". W. Kalaga (ed.): *Political Correctness - Mouth Wide Shut?* Frankfurt/Main: Peter Lang, 2009, 153-166. [Nachtrag]

ERLANGEN-  
NÜRNBERG

- Bayer, G.: "Writing the Penitentiary: Voicing Australia's Colonial Crimes". J. Helbig, R. Schalleger (Hg.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt: Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 363-373.
- : "Foe, by J.M. Coetzee". *The Literary Encyclopedia*. <www.litencyc.com> (2009).



## FLensburg

- Bieswanger, M.,  
H. Motschenbacher,  
S. Mühleisen: "Language in its Sociocultural Context: New explorations in Gendered, Global and Media Uses." H. Motschenbacher, S. Mühleisen, M. Bieswanger (eds.): *Language in its socio-cultural context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 9-19.
- : *Language in its Sociocultural Context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010.

## FRANKFURT

- Erl, A.: "Regional Integration and (Trans-)Cultural Memory". B. Turner (ed.): *Asia-Europe Journal* 8.3 (2010), 305-318.
- Helff, S. "Sea of Transformation: Rewriting Australianess in the Light of Whaling." L.Volkman, N. Grimm, I. Detmers, K. Thomson (eds.): *Local Natures, Global Responsibilities: Ecocritical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 91-104.
- . "Alice in OZ: A Children's Classic between Imperial Nostalgia and transcultural Reinvention." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post-)Colonialism*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 75-89.
- , B. Korte,  
U. Pirker (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010.
- Ikas, K. (ed.) *Global Realignments and the Canadian Nation in the Third Millennium*. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag, 2010.
- , G. Wagner (eds.): *Communicating in the Third Space*. With a preface by Homi K. Bhabha, Harvard. New York, London: Routledge, 2009. [Nachtrag]
- Küppers, A.,  
M. Trautmann,  
T. Wolf: "Interkulturelle Konflikte inszenieren mit Critical Incidents". *Praxis Englisch*, 5/2009, 18-22. [Nachtrag]
- Schulze-Engler, F. "Transcultural Modernities and Anglophone African Literature". Elizabeth Bekers, Sissy Helff and Daniella Merolla (eds.), *Transcultural Modernities: Narrating Africa in Europe*. Matatu, 36. Amsterdam/New York: Rodopi, 2009: 87-101. [Nachtrag]
- : "One Modernity or Many? Transcultural Imperatives in Literary Studies". Richard Dubé, Pascal Gin, Walter Moser and Alvaro Pires (eds.), *Modernité en transit / Modernity in Transit*. Ottawa: U Ottawa P, 2009: 157-175. [Nachtrag]
- [Rez. von Markus Schmitz, *Kulturkritik ohne Zentrum: Edward W. Said und die Kontrapunkte kritischer Dekolonisation*

(Bielefeld: Transcript, 2008)] *Journal for the Study of British Cultures*, 16,2 (2009): 182-184. [Nachtrag]

## FREIBURG

- Egbert, M.-L.: "‘Old Poles’ and ‘New Blacks’: The Polish Immigrant Experience in Britain." B. Korte, E. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 349-361.
- : "A Novel in Verse: Exploring Narrative Genres through Les Murray’s *Fredy Neptune*". A. Brock, U. Küchler, A. Schröder (eds.): *Explorations and Extrapolations: Applying English and American Studies* (Hallenser Studien zur Anglistik und Amerikanistik 14). Münster: LIT Verlag, 2010, 33-54.
- Goetsch, P.: "‘One of Us’: Meanings and Functions of *Leitmotif* in Conrad’s *Lord Jim*". H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 67-84.
- Korte, B.: "Facing the East in Europe in Its Western Isles: Carting Backgrounds, Questions and Perspectives." B. Korte, U. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 1-21.
- , U. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010.
- Kortmann, B.: "Variation across English". A. Kirkpatrick (ed.): *The Routledge Handbook of World Englishes*. London: Routledge, 2010.
- Lechner, D.: "Eastern European Memories? The Novels of Marina Lewycka." B. Korte, U. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 437-450.
- : "Interview with Marina Lewycka." B. Korte, U. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 451-459.
- Mair, C.: "The Consequences of Migration and Colonialism I: Pidgins and Creoles." In: Peter Auer, ed. *Language and Space* [HSK – Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft / Handbooks of Linguistics and Communication Science]. Vol. 1: Theories and Methods. Berlin: Mouton de Gruyter, 2010, 440-451.

- Nandi, M.: "Die andere Seite der Differenz." R.H. Yousefi, K. Fischer (Hg.): *Interkulturalität. Diskussionsfelder eines umfassenden Begriffs*. Nordhausen: Bautz, 2010, 91-104.
- Pirker, E. U.: "'Black Romans' – Die Antike im öffentlichen Diskurs um eine 'schwarze' britische Geschichte." H.-J. Gehrke, M. Sénèque (Hg.): *Antike, Archäologie und Öffentlichkeit: Für einen neuen Dialog zwischen Medien und Wissenschaft*. Bielefeld: transkript, 2010, 103-122.
- : "'History is the stories you tell': Louise Doughty and Andrea Levy in Conversation". *The European English Messenger* 18.1 (Spring 2009), 30-39. [Nachtrag]
- : "The Unfinished Revolution: Black Perceptions of Eastern Europe." B. Korte, U. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 123-143.
- , B. Korte, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010.
- GIESSEN**
- Bernaisch, T., J. Mukherjee, M. Schilk: "Compiling the Sri Lankan component of ICE: Principles, Problems, Prospects". *ICAME Journal*. 34 (2010), 64-77.
- Luh, K.: "Der zeitgenössische Maoriroman in englischer Sprache – Literarische Inszenierungen kulturspezifischer Weiblichkeit(en)". S. Altnöder, A. Nünning, W. Hallet (Hg.): *Schlüsselthemen der Anglistik und Amerikanistik – Key Topics in English and American Studies*. Trier: WVT, 2010, 177-200.
- Mukherjee, J.: "Creative Variation in New Englishes: Corpus-based insights into Verb-complementational innovations in Indian English". A.N. Lenz, A. Plewnia (eds.): *Grammar between Norm and Variation*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 219-241.
- : "The Development of English in India". A. Kirkpatrick (ed.): *Routledge Handbook of World Englishes*. London: Routledge, 2010, 167-180.
- : [Rez.] "Andreas Sedlatschek, *Contemporary Indian English: Variation and Change*. Amsterdam: Benjamins 2009". *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 58.3 (2010), 312-316.
- , S. Gries: "Lexical gravity across varieties of English: An ICE-based study of n-grams in Asian Englishes." *International Journal of Corpus Linguistics* 15.4 (2010), 520-548.
- , M. Schilk, T. Bernaisch: "Compiling the Sri Lankan component of ICE: Principles, problems, prospects". *ICAME Journal*. 34 (2010), 64-77.

- Robbe, K.: "Dialogue Within Changing Power-Structures: Commodification of Black South African Women's Narratives by White Women Writers." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 109-124.
- Schilk, M.,  
T. Bernaisch,  
J. Mukherjee:  
Weingarten, J.: "Compiling the Sri Lankan component of ICE: Principles, problems, prospects". *ICAME Journal*. 34 (2010), 64-77.
- : "Ali, Monica - 'Biogramm', 'Brick Lane'". H.L. Arnold (Hg.): *Kindlers Literatur Lexikon Online - Aktualisierungsdatenbank: www.kll-online.de* (04.01.2011).
- : [Rez.] "Søren Frank, *Migration and Literature*. Günther Grass, Milan Kundera, Salman Rushdie, and Jan Kjaerstad. New York: Palgrave, 2008". *KULT\_online* 23 (2010).

## GÖTTINGEN

- Elis, F.: "Global English", "Kreativität". C. Surkamp (ed.): *Metzler Lexikon Fremdsprachendidaktik: Ansätze - Methoden - Grundbegriffe*. Stuttgart/Weimar: Metzler 2010.
- Georgi, C.: "Cross-Cultural Similarities and Inter-Cultural Hybridity in Richard Bean's *The God Brothers*." W. Huber, M. Rubik, J. Lajta-Novak (eds.): *Staging Interculturality. Papers Given on the Occasion of the Eighteenth Annual Conference of the German Society for Contemporary Theatre and Drama in English, CDE 17* (2010). Trier: WVT, 2010, 145-160
- Glaser, B.: "'Double Colonization' and Female Authorship." A.-J. Zwierlein (ed.): *Gender and Creation: Surveying Gendered Myths of Creativity, Authority, and Authorship*. Heidelberg: Winter, 2010, 233-241.
- : "'China and the Western World' - Beiträge aus britischen Kulturzeitschriften." U. Molk, H. Detering (Hg.): *Perspektiven der Modernisierung: Die Pariser Weltausstellung, die Arbeiterbewegung, das koloniale China in europäischen und amerikanischen Kulturzeitschriften um 1900*. Berlin: De Gruyter, 2010, 181-193.
- : "Crossing Borders: Interracial Relationships in English Colonial Fiction." W. Zach, U. Pallua (eds.): *Racism, Slavery, and Literature*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 209-223.
- : "(Re)Turning to Europa for the Great War - Representations of World War I in Contemporary Anglophone Canadian Fiction." *Zeitschrift für Kanadastudien* 30.2 (2010), 62-75.

- , J. Ernst (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010.
- , J. Ernst: "Introduction." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 7-17.
- Radu, A.-R.: "Beyond Multiculturalism: *Divisadero* as a Transnational Novel." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 217-230.
- : [Rez.] "A. Munro, *Too Much Happiness*." *East-West Cultural Passage* 8 (2009): 156-159. [Nachtrag]
- , E. Banauch, E. Damböck, N. Tunkel, D. Winkler (Hg.): *Apropos Canada / À propos du Canada: Fünf Jahre Graduiertentagungen der Kanada-Studien*. Canadiana 8. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010.
- Reitmeier, F.: "Fickle Places: Canada in Contemporary Scottish Novels." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 185-202.
- Sandrock, K.: "Carnevalizing Cape Breton: Multiculturalism in Ann-Marie MacDonald's *Fall on Your Knees*." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 203-216.
- : "Motherhood and Madness in Joan Clark's *An Audience of Chairs*." E. Banauch, E. Damböck, A.-R. Radu, N. Tunkel, D. Winkler (Hg.): *Apropos Canada / À propos du Canada: Fünf Jahre Graduiertentagungen der Kanada-Studien*. Canadiana 8. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 49-62.

## GRAZ

- Löschnigg, Martin: "Aspects of Migration in English Canadian Literature." A. Kammel, G. Rao, E. Lick (eds.): *Themes in Canadian Studies from an Austrian Perspective*. Vienna: LIT, 2010, 207-219.
- : "Trans-Culturalism and the Contemporary English Canadian Novel." K. Ika (ed.): *Global Realignments and the Canadian Nation in the Third Millennium*. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag, 2010, 175-184.
- Phillips, M.: "Apocalypse?! Now?! Heart of Darkness as a De(con)structive Survival Guide for Postmodern Times." P. Eckhard, M. Fuchs, W.W. Hölbling (eds.): *Landscapes of Postmodernity. Concepts and Paradigms of Critical Theory*. Wien: LIT, 2010, 29-54.
- Stanzel, F.K.: "Two Cultures? Newton and Darwin – Pope, Thomson, Young, Akenside et al." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism*:

*Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 51-65.

### GREIFSWALD

- Ertler, K.-D.,  
H. Lutz (eds.): *Canada in Grainau/Le Canada à Grainau: A Multidisciplinary Survey of Canadian Studies after 30 Years/Tour d'horizon multidisciplinaire d'Études canadiennes, 30 ans après*. Canadiana 7. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2009. [Nachtrag]
- Knopf, K.: "Sharing our Stories with all Canadians": Aboriginal Media and Aboriginal Media Politics in Canada." *American Indian Culture and Research Journal* (UCLA). 34:1 (2010). 89-120.
- : "Aboriginal Media on the Move: An Outside Perspective on APTN." M. Bredin, S.B. Hafsteinsson (eds.): *Indigenous Screen Cultures*. Winnipeg: University of Manitoba Press, 2010, 87-104.
- Lutz, H.: "The Beginnings of Contemporary Aboriginal Literature in Canada 1967-1972: Part One". *Zeitschrift für Kanada-Studien* 29.2 (2009), 39-67. [Nachtrag]
- : "The Beginnings of Contemporary Aboriginal Literature in Canada 1967-1972: Part Two". *Zeitschrift für Kanada-Studien* 30.2 (2009), 64-85. [Nachtrag]
- , J. Armstrong: "A Conversation Between Jeanette Armstrong and Hartmut Lutz." P. DePasquale, R. Eigenbrod, E. LaRocque (eds.): *Across Cultures – Across Borders: Canadian Aboriginal and Native American Literature*. Peterborough, ON: Broadview Press, 2010, 261-278.
- , Greifswald  
Students (eds.): *Heute sind wir hier / We Are Here Today: A Bilingual Collection on Contemporary Aboriginal Literature(s) from Canada*. Wesel: vdL Verlag, 2010.

### HAMBURG

- Schmeink, L.: "Margaret Atwood: Oryx and Crake (2003)." *Portal to the Fantastic*. 16.08.2010. Universität Salzburg. [https://www2.sbg.ac.at/alien/index.php/Oryx\\_and\\_Crake](https://www2.sbg.ac.at/alien/index.php/Oryx_and_Crake)

### HANNOVER

- Altendorf, U.: "Australian English: the Third Reference Variety Between Emancipation and Global Pressure." U. Altendorf, L. Hermes (eds.): *Australien Verstehen – Facetten eines Kontinents*. Tübingen: Stauffenburg, 2010, 153-167.
- , L Hermes (eds.): *Australien Verstehen – Facetten eines Kontinents*. Tübingen: Stauffenburg, 2010.

- Bieswanger, M., H. Motschenbacher, S. Mühleisen (eds.): *Language in its Sociocultural Context. New Explorations of Gendered, Global and Media Uses*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010.
- Emig, R.: "The Empire Tickles Back: Hybrid Humour (and its Problems) in Contemporary Asian-British Comedy." R. Emig, G. Dunphy (eds.): *Hybrid Humour: Comedy in Transcultural Perspectives*. Internationale Forschung zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft 130. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 169-190.
- , G. Dunphy (eds.): *Hybrid Humour: Comedy in Transcultural Perspectives*. Internationale Forschung zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft 130. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010.
- , O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Cross/Cultures 127. ASNEL Papers 16. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010.
- , O. Lindner: "Introduction." R. Emig, G. Dunphy (eds.): *Hybrid Humour: Comedy in Transcultural Perspectives*. Internationale Forschung zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft 130. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 7-35.
- , O. Lindner: "Introduction." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Cross/Cultures 127. ASNEL Papers 16. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, vii-xxiv.
- Funk, W.: "'The Dark Races Stand Still, the Fair Progress': Matthew Kneale's *English Passengers* and the Intellectual Commodification of the Colonial Encounter in Tasmania." R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering. Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Cross/Cultures 127. ASNEL Papers 16. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 63-75.

## HEIDELBERG

- Fischer-Hornung, D.: "'Keep Alive the Powers of Africa': K. Dunham, Z. Neale Hurston, M. Deren, and the Circum-Caribbean Culture of Vodoun." William Boelhower (ed.): *New Orleans in the Atlantic World: Between Land and Sea*. London/New York: Routledge, 2010, 347-362.

## INNSBRUCK

- Pallua, U.: "The Ambiguity of Europe's Colonizing Mission. The Subservient Slave in James Miller's Play *Art and Nature* (1738)."

- R. Hörmann, G. Mackenthun (eds.): *Human Bondage in the Cultural Contact Zone*. Münster: Waxmann, 2010, 123-136.
- Strolz, A.: "A Map to the Middle Passage as Heterotopia: Cultural Memory in Dionne Brand's *At the Full and Change of the Moon*." W. Zach, U. Pallua (eds.): *Racism, Slavery, and Literature*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 257-266.
- Zach, W.: "Introduction." W. Zach, J. Hurlley, M. Kenneally (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenberg, 2010, 3-6.
- : "The Controversy about the Slave Trade in Britain 1772-1833. Outline of the Project and the First Parliamentary Debate of 1789." W. Zach, J. Hurlley, M. Kenneally (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenberg, 2010, 159-168.
- , J. Hurlley, M. Kenneally (eds.) *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenberg, 2010.
- , U. Pallua (eds.): *Racism, Slavery, and Literature*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010.
- , U. Pallua, A. Knapp, C. Rauth: "Slavery and Literature: The Abolition Period in Britain. Main Results of a Research Project." W. Zach, U. Pallua (eds.): *Racism, Slavery, and Literature*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 95-139.

## JENA

- Grimm, N.: "Australia and New Zealand: Beyond the 'Tourist Kit' Approach in the EFL Classroom." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, 19-24.
- : "Teaching Niki Caro's *Whale Rider*: A Student-Centered and Media Studies-based Approach." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, 151-164.
- : "When Cultures Meet: Ein E-Mail-Projekt für die Oberstufe." *Englisch Betrifft Uns 2* (2010), 21-28.
- , I. Detmers, L. Volkmann, K. Thomson (eds.): *Local Natures, Global Responsibilities: Ecocritical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010.
- , M. Eisenmann, L. Volkmann: *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010.
- Schäfer, S.: "'Looking back, you do not find what you left behind': Postcolonial Subjectivity and the Role of Memory in *White Teeth* and *The Inheritance of Loss*." J. Kucharzewski, S. Schäfer,



- L. Schowalter (eds.): *'Hello, I say It's me': (Re)Constructions of Subjectivity in Contemporary Literature and Culture*. Trier: WVT, 2009, 112-132. [Nachtrag]
- Volkman, L.: *Fachdidaktik Englisch: Kultur und Sprache*. Tübingen: Narr, 2010.
- : "Henry David Hwang: *M. Butterfly*." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkman (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 193-214.
- : "J.M. Coetzee's *Disgrace* (1999): A Disturbing Literary Representation of the New South Africa." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkman (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, 165-182.
- : "Literatur-Lektüren." A. Weidmann, J. Straub, S. Nothnagel (Hg.): *Wie Lehrt man interkulturelle Kompetenz? Theorie und Praxis von Lehrmethoden in der Universitäts- und Hochschulbildung*. Bielefeld: transcript, 2010, 331-143.
- , H. Antor, K. Stierstorfer, M. Merkl (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010.
- , H. Antor, K. Stierstorfer, M. Merkl: "Introduction." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkman (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, iii-vi.
- , I. Detmers, N. Grimm, K. Thomson (eds.): *Local Natures, Global Responsibilities: Ecocritical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010.
- , Detmers, I., N. Grimm, K. Thomson: "Local Natures, Global Responsibilities: An Introduction." Dies. (Hg.): *Local Natures, Global Responsibilities: Eco-Critical Perspectives on the New English Literatures*. Amsterdam: Rodopi, 2010, xi-xvii
- , M. Eisenmann, N. Grimm, (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010.
- , M. Eisenmann, N. Grimm: "Introduction: Teaching the New English Cultures and Literatures." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkman (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, vii-xiii.

## PH KARLSRUHE

- Turner-Hill, B.: "Australian Popsongs and Lyrics in the EFL Classroom – More than a Song and Dance." U. Altendorf, L. Hermes (eds.): *Australien: Facetten eines Kontinents*. Tübingen: Narr, 2010.

**KASSEL**

- Bach, S.: "Bhabha's 'Third Space' A Danger Zone? Mary Doria Russell *The Sparrow* and Brian Moore *Black Robe* explore 'Third Spaces'." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literature*. Trier: WVT 2010, 11-24.
- Heiler, L.: "Cultural and Textual Migrations in Peter Carey's *Jack Maggs* (1997) and Lloyd Jones's *Mister Pip* (2007)." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literature*. Trier: WVT 2010, 25-39.

**KLAGENFURT**

- Delanoy, W.: "Grenzen überschreiten: Ein Unterrichtsprojekt zu Gloria Anzaldúas Kinderbüchern." *Informationen zur Deutschdidaktik* 1. Innsbruck/Wien/Bozen: StudienVerlag 1, 2010, 82-91.
- James, A.,  
M. Georgieva (eds.): *Globalization in English Studies*. Newcastle upon Tyne: Cambridge Scholars Publishing, 2010.
- Wimmer, A., A.  
Gaile: "Introductory Remarks: British Australian Literary and Cultural Relations". J. Helbig, R. Schallegger (eds.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt. Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 313-318

**KOBLENZ-LANDAU**

- Niemeier, S.: "My heart is... translatable? Raising intercultural awareness of emotion concepts." M. Albl-Mikasa, S. Braun, S. Kalina (eds.): *Dimensionen der Zweitsprachenforschung – Dimensions of Second Language Research*. Tübingen: Narr, 2010, 207-215.

**KÖLN**

- Antor, H.: "From Postcolonialism and Interculturalism to the Ethics of Transculturalism in The Age of Globalisation." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 1-13.
- : "The Ethics of a Critical Cosmopolitanism for the Twenty-First Century." W. Goebel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideals*. Routledge Research in Postcolonial Literatures. London: Routledge, 2010, 48-62.
- , M. Merkl,  
K. Stierstorfer,  
L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010.
- Bölling, G.: "Within the Realm of Plausibility: An Interview with Margaret Atwood." *Anglistik: International Journal of English Studies* 21.2 (Sep 2010): 145-157

Nieragden, G.: "Carving out me identity: Caribbean Poetry as Travel Guide to Postcolonial Awareness and Intercultural Competence." M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010.

## KONSTANZ

Nischik, R.M.: "Heights and Depths I Never Guessed At': Cultural Locations of Ethnicity in Vancouver Short Fiction by First Nations and Chinese Canadian Writers." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 135-150.

--- (ed.): *The Canadian Short Story: Interpretations*. Rochester, NY: Camden House, 2007; Paperback Dec 2010.

Petermann, E.: "Unheard Jazz: Music and History in Michael Ondaatje's *Coming Through Slaughter*." E. Banauch, E. Damböck, A.-R. Radu, N. Tunkel, D. Winkler (Hg.): *Apropos Canada / À propos du Canada: Fünf Jahre Graduiertentagungen der Kanada-Studien*. Canadiana 8. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 223-233.

Schwarz, A.: "'...just as it would have been in 1861': Stuttering Colonial Beginnings in ABC's Outback House." *Reenactment History* 1(2) (2010), 18-38.

---: "Zirkelschlüsse der Authentizität: Das Erleben von Geschichte im australischen TV-Reenactment Outback House." E. Ulrike Pirker et al. (Hg.): *Echte Geschichte: Authentizitätsfiktionen in populären Geschichtskulturen*. Bielefeld: transcript, 2010, 233-250.

---: [Rez.] "'...a kind of ying and yang': Kate Grenville's Historical Novels *The Secret River* and *The Lieutenant*." *Zeitschrift für Australienstudien* 24 (2010), 148-153."

Teodorescu, O.: "Strategies of Encoding Emotion in Michael Ondaatje's Love Poetry." E. Banauch, E. Damböck, A.-R. Radu, N. Tunkel, D. Winkler (Hg.): *Apropos Canada / À propos du Canada: Fünf Jahre Graduiertentagungen der Kanada-Studien*. Canadiana 8. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010, 31-48.

## LEIPZIG

Schwend, J.: "Friedrich Max Müller. Zwischen Orientalismus und Völkerverständigung". S. Welz, F. Dellermann (Hg.): *Anglosachsen. Leipzig und die englischsprachige Kultur*. Frankfurt a.M.: Lang, 2010, 73-87.

Welz, S.: "Henry Handel Richardson: Australische Identitätskonstruktion zwischen Leipzig und London". S. Welz, F. Dellermann

(Hg.): *Anglosachsen. Leipzig und die englischsprachige Kultur*. Frankfurt a.M.: Lang, 2010, 139-152.

---: "Henry Handel Richardson: Constructions of Australian Identity". J. Helbig, R. Schalleger (eds.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt. Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 329-338

Pisarz-Ramírez, G.: "Visions of Columbus: Revolutionary poets and the creation of a (trans)national history." A. Fellner, S. Brandt (eds.): *Making National Bodies: (Non-)Conformism and the early Republic*. Trier: WVT, 2010.

---: "Transculturation in Colonial North America: William Byrd's History of the Dividing Line." R. Ceballos et al. (eds.): *Passagen. Hybridity, Transmedialité, Transculturalidad*. Hildesheim/Zürich/New York: Georg Olms Verlag, 2010.

### LÜNEBURG

O'Sullivan, E.: "Insularity and Internationalism: Between Local Production and the Global Marketplace." V. Coghlan, K. O'Sullivan (eds.): *Irish Children's Literature: New Perspectives on Contemporary Writing*. New York: Routledge, 2010, 183-196.

### MAGDEBURG

Bartels, A.: "'A 'Native' Is not a 'Native' Is not a 'Native': Constructing and Deconstructing Kenyan National Identities." *Kultura – Historia – Globalizacja* 7 (2010), 75-84. <<http://www.khg.uni.wroc.pl/files/khg7BartelsT.pdf>>

---: "Failing to Contain the World: The Politics of Space in Rebeka Njau's *Ripples in the Pool*." J. Tar Tsaiior (ed.): *Politics and Postcolonial Texts: Africa and the Diaspora*. München: Lincoln, 2010, 77-89.

---: "Where the Streets Have Two Names: London's Chinatown as a Contested Space." *Hard Times* 87 (2010), 22-27.

---, M. Pandurang (eds.): *Re-imagining Gender: African Women Novelists*. New Delhi: Pencraft International, 2010.

Ebeling, K.: "Holi, an Indian Festival, and its Reflection in the English Media." B. Henn-Memmesheimer, J. Franz (eds.): *Die Ordnung des Standard und die Differenzierung der Diskurse: Akten des 41. Linguistischen Kolloquiums in Mannheim 2006*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2009, 107-115. [Nachtrag]

### MAINZ

Alter, G.: "Searching for a Place of One's Own – The Sense of Belonging in First Nations Children's Books by Jeannette Armstrong and Ruby Slipperjack." M. Rana (ed.): *Interjuli –*

- Internationale Kinder- und Jugendliteraturforschung* 2 (2010), 15-26.
- Banerjee, M.: "Lunch with the Bigot": 9/11 in Bollywood's Filmic Imagination." R. Davis, D. Fischer-Hornung, J. Kardux (eds.): *Aesthetic Practices and Politics in Media, Music, and Art: Performing Migration*. New York: Routledge, 2010, 81-98.
- Berninger, M., I. Detmers: "Staging Interculturality. Conference Report of the 18<sup>th</sup> Annual CDE Conference, Vienna (4-7 June 2009)." *ESSE Messenger* 18:2 (2009), 76-78. [Nachtrag]
- Ernst, J.: [Rez.] "L. von Flotow, R.M. Nischik, *Translating Canada – Charting the Institutions and Influences of Cultural Transfer: Canadian Writing in German/y*. Ottawa, ON: University of Ottawa Press, 2007." *Zeitschrift für Kanada-Studien* 56,1 (2010), 149-151.
- , B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Anglistische Forschungen. Heidelberg: Winter, 2010.
- , B. Glaser: "Introduction." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Anglistische Forschungen. Heidelberg: Winter, 2010, 7-17
- Endlich, M.G.P.: "The Possibilities and Potential Pitfalls of Contemporary Global Environmental(ist) Imaginaries: The *Human/Nature* Project and Philip Krohn's *EARTH Sticker*." C. Grewe-Volpp (ed.): *Greening across Borders: The Natural Environment in a Globalized World*. Special Issue of *Ecozon@* 1.2 (2010), 51-66.
- Gill, P.: "From Staging Interculturality to Intercultural Stagings: Text and Performance in the Plays of Sulayman Al-Bassam." W. Huber, M. Rubik, J. Lajta-Novak (eds.): *Staging Interculturality* (CDE 17). Trier: WVT, 2010, 237-249.
- Kim, S.: "Transing the Nation: Fred Wah's Re-Reading Ethnicity." J. Ernst, B. Glaser (eds.): *The Canadian Mosaic in the Age of Transnationalism*. Heidelberg: Winter, 2010, 151-167.
- Scheiding, O.: *Native American Studies Across Time and Space: Essays on the Indigenous Americas*. Heidelberg: Winter, 2010.
- : "Introduction." O. Scheiding (ed.): *Native American Studies Across Time and Space: Essays on the Indigenous Americas*. Heidelberg: Winter, 2010, vii-xx.
- Schrage-Früh, M.: "'The Multiplicity of What I Am': Black Scottishness in the Poetry of Jackie Kay." *Folia Litteraria Anglica* 8 (2009), 67-78. [Nachtrag]

## MANNHEIM

- Grewe-Volpp, C.: "Introduction" and "Greening Across Borders. The Natural

- Environment in a Globalized World" Ecozon@ 1.2 (2010), [www.ecozona.eu/index.php/journal](http://www.ecozona.eu/index.php/journal).
- Heinz, S.: "The Whiteness of Irish Drama: The Irish and their Black other." W. Huber, M. Rubik, J. Lajta-Novak (eds.): *Staging Interculturality*. Trier: WVT, 2010, 195-217.
- Reichardt, U.: *Globalisierung. Literaturen und Kulturen des Globalen*. Studienbuch. Berlin: Akademie Verlag, 2010.
- Winkgens, M.: "Hybride Identitäten - Hybride Kulturen". V. Knapp, K. Müller, M. Winkgens (Hg.): *Literaturwissenschaftliches Jahrbuch*, Bd. 51, Berlin: 2010, 319-341.
- : "Hybride Identitäten". F. Ehlail, H. Schön, V. Strittmatter-Haubold (Hg.): *Die Perspektive des Anderen. Kulturräume anthropologisch, philosophisch, ethnologisch und pädagogisch beleuchtet*. Heidelberg: 2010, 45-64.
- MARBURG**
- Birkle, C.: "Mediation and Appropriation: Imaginary Indians and the Grey Owl Syndrome." A. Hornung (ed.): *Auto/Biography and Mediation*. Heidelberg: Winter, 2010, 141-159.
- Kuester, M.: "From Personal Anecdote to Scholarly Field of Research: A European's View of Canadian Mennonite Writing". *Journal of Mennonites Studies* 28 (2010): 151-166.
- MÜNCHEN**
- Bode, C.: "Exploded Convictions, Perished Certainties: The Transformational Experience of the South Seas in Georg Forster's *A Voyage Around the World*." C. Bode, J. Labbe (eds.): *Romantic Localities: Europe Writes Place*. London: Pickering & Chatto, 2010, 221-239, 278-279.
- MÜNSTER**
- Althans, K.: *Darkness Subverted: Aboriginal Gothic in Black Australian Literature and Film*. Representations and Reflections 2. Göttingen: V&R unipress, 2010.
- Deuber, D.: "Modal verb usage at the interface of English and a related Creole: A corpus-based study of can/could and will/would in Trinidadian English." *Journal of English Linguistics* 38 (2010), 105-142.
- : "Standard English and situational variation: Sociolinguistic considerations in the compilation of ICE-Trinidad and Tobago." *ICAME Journal* 34, (2010), 24-40.

- : "‘The English we speaking’: Morphological and syntactic variation in educated Jamaican speech." *Journal of Pidgin and Creole Languages* 24 (2010): 1-52.
- : "Caribbean ICE corpora: Some issues for fieldwork and analysis." In: Andreas H. Jucker, Marianne Hundt und Daniel Schreier (eds.), *Corpora: Pragmatics and Discourse*. Papers from the 29th International Conference on English Language Research on Computerized Corpora (ICAME 2009). Amsterdam: Rodopi, 2009, 425-450. [Nachtrag]
- : "Standard English in the secondary school in Trinidad: Problems – properties – prospects." In: Thomas Hoffmann und Lucia Siebers (eds.), *World Englishes – Problems, Properties and Prospects: Selected Papers from the 13th IAWC Conference*. Amsterdam: Benjamins, 2009, 83-104. [Nachtrag]  
 [Rezension von Farzad Sharifian und Gary B. Palmer, Hrsg., *Applied Cultural Linguistics: Implications for Second Language Learning and Intercultural Communication* (Amsterdam: Benjamins, 2007)]. *Multilingua* 28 (2009): 471-474. [Nachtrag]  
 [Rezension von John Holm und Peter L. Patrick (eds.), *Comparative Creole Syntax: Parallel Outlines of 18 Creole Grammars* (London: Battlebridge, 2007)]. *Arbeiten aus Anglistik und Amerikanistik* 33 (2008): 338-341. [Nachtrag]
- , L. Hinrichs: "Writing non-standardized Pidgin/Creole languages in computer-mediated communication: A comparison of orthographic strategies in Jamaican Creole and Nigerian Pidgin". U. Kleinberger Günther, F. Wagner (Hg.): *Sprach- und Kulturkontakt in den neuen Medien*. Bern: Lang, 2010, 79-134.
- Kläger, F. "Gunesekera, Romesh, *Reef* (1994)". In: Susanne Peters, Klaus Stierstorfer u.a. (Hgg.): *Novels Part I* (Trier: WVT, 2008), S. 245-261.
- Schmitz, M. "Spatiality, Gender, and the Boundaries of National Gaze in the Current Spectacle of Integration in Germany." *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*. Ed. Ulrike Lindner, Maren Möhring, Mark Stein & Silke Stroh. Cross/Cultures series. Amsterdam & New York: Rodopi 2010, 253-275.
- Stroh, S., Lindner, U., Möhring, M., Stein, M (eds.): *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*. Cross/Cultures. Amsterdam & New York: Rodopi 2010.
- : "Introduction," in *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*, ed. S. Stroh, Ulrike Lindner, Maren Möhring & Mark Stein, Cross/Cultures series Amsterdam & New York: Rodopi 2010, xi-xlvi.

Stroh, S. "Muslims, the discourse on (failed) integration in Britain, and Kenneth Glenaan's film *Yasmin*," in *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*, ed. with Ulrike Lindner, Maren Möhring & Mark Stein, Cross/Cultures, Amsterdam & New York: Rodopi 2010, 229-251.

---: "Towards a Postcolonial Environment? Nature, 'Native', and Nation in Scottish Representations of the Oil Industry," in *Local Natures, Global Responsibilities: Ecocritical Perspectives on the New English Literatures*, ed. Ines Detmers, Nancy Grimm, Katrin Thomson & Laurenz Volkmann, Cross/Cultures, Amsterdam & New York: Rodopi 2010, 189-203.

### OLDENBURG

Zagratzki, U.: "Alice Munro's *The View from Castle Rock*. Looking from Canada to Scotland and Vice Versa." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010, 41-48.

### PADERBORN

Tönnies, M.,  
A. Sand: "The Features and Meanings of Orality in Black British Performance Poetry". J. Helbig, R. Schalleger (eds.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt. Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 105-116.

### PASSAU

Rostek, J.,  
D. Uffelmann: "Can the Polish Migrant Speak? The Representations of 'Subaltern' Polish Migrants in Film, Literature and Music from Britain and Poland." B. Korte, E. Pirker, S. Helff (eds.): *Facing the East in the West: Images of Eastern Europe in British Literature, Film and Culture*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 311-334.

### POTSDAM

Wolf, H.-G.: "East and West African Englishes: Differences and Commonalities". A. Kirkpatrick (ed.): *The Routledge Handbook of World Englishes*. London: Routledge, 2010.

---, H. Igboanusi: "The Role of ethnically mixed marriages in language shift: A case study of Nigeria's minority languages." *Sociolinguistic Studies* 2009, 3,3: 451-464. [Nachtrag]

### REGENSBURG

Hoffmann, T.: "White Kenyan English." D. Schreier, P. Trudgill, E.W. Schneider, J.P. Williams (eds.): *The Lesser-known Varieties of English*. Cambridge: Cambridge University Press, 2010, 286-310.



- Petzold, J.: "The Network of War-time: The South African War in Magazines for Young Readers." L. Eckstein, C. Reinfandt (eds.): *Anglistentag 2008 Tübingen: Proceedings*. Trier: WVT, 2009, 481-490. [Nachtrag]
- : "Geschichte als Verbrechen: Zur Verknüpfung von *history* und *crime* in Romanen André Brinks". B. Korte, S. Paletschek (Hg.): *Geschichte im Krimi: Beiträge aus den Kulturwissenschaften*. Köln: Böhlau, 2009, 227-239. [Nachtrag]
- Schneider, E.W.: "Contact Englishes and Creoles in the Caribbean." R. Hickey (ed.): *The Handbook of Language Contact*. Malden, MA: Wiley-Blackwell, 2010, 478-497.
- (ed.): *Varieties of English Around the World*. Amsterdam: Benjamins, 2010)
- , D. Schreier, P. Trudgill, J.P. Williams: "Introduction." D. Schreier, P. Trudgill, E.W. Schneider, J.P. Williams (eds.): *The Lesser-known Varieties of English*. Cambridge: Cambridge University Press, 2010, 1-14.
- , D. Schreier, P. Trudgill, J.P. Williams (eds.): *The Lesser-known Varieties of English*. Cambridge: Cambridge University Press, 2010.

## ROSTOCK

- Mackenthun, G.: "Introduction." R. Hörmann, G. Mackenthun (eds.): *Human Bondage in the Cultural Contact Zone*. Münster: Waxmann, 2010, 7-32.

## SAARBRÜCKEN

- Fellner, A.: "'At Last Lost in Paris': A Canadian View on the Avant-Garde Paris of the 1920s". E. Mettinger, M. Rubik, J. Türschmann (eds.): *Rive Gauche – Paris as a Site of Avant-Garde and Cultural Exchange in the 1920s*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 311-330.
- : "Fronteras Americanas: Guillermo Verdecchia's Canadian Border Texts." S. Schultermandl, S. Toplu (eds.): *A Fluid Sense of Self: The Politics of Transnational Identity*. Berlin: LIT Verlag, 2010, 231-245.
- : "Translating Toronto on a Bicycle: Dionne Brand's *What We All Long For* and the Challenges of Urbanity." S. Brandt, F. Mehring (eds.): *Transcultural Spaces: Challenges of Urbanity, Ecology and the Environment in the New Millennium*. REAL: Yearbook of Research in English and American Literature. Tübingen: Narr, 2010, 231-244.
- : "Performing Cultural Memories: Scenarios of Colonial Encounter in the Writings of John Smith, Cabeza de Vaca, and

Jacques Cartier". U. J. Hebel (ed.): *Transnational American Memories*. Berlin: de Gruyter, 2009, 33-58. [Nachtrag]

## SALZBURG

Coelsch-Foisner, S.: "Fleur Adcock – Das lyrische Werk", "Carol Ann Duffy – Das lyrische Werk", "Elizabeth Jennings – Das lyrische Werk", Kathleen Raine – Das lyrische Werk", Edith Sitwell – Façade". H.L. Arnold (Hg.): *Kindlers Literatur Lexikon*, 3. Auflage. Stuttgart: Metzler, 2009. [Nachtrag]

Poole, R.J.: "Cultural Bastards: Caribbean-Canadian Humor in Shani Mootoo's *Out on Main Street*." *Gender Forum. Private I / Public Eye* 29. (2010). <http://www.genderforum.org/issues/private-i-public-eye/cultural-bastards/>

---: "Bastardized History: Elif Shafak's Transnational Poetics." S. Brandt, F. Mehring (eds.): *Transcultural Spaces: Challenges of Urbanity, Ecology and the Environment in the New Millennium*. *REAL: Yearbook of Research in English and American Literature*. Tübingen: Narr, 2010, 213-230.

---: "Melodrama Masala: Amerikanisches Bollywood und seine komödiantischen Metamorphosen." H. Stöckl (Hg.): *Mediale Transkodierungen: Metamorphosen zwischen Sprache, Bild und Ton*. Heidelberg: Winter, 2010, 21-45.

## SIEGEN

Müller, A.: "Our Antipodean Neo-Victorians: Australian Neo-Victorian Fiction". J. Helbig, R. Schalleger (eds.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt. Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 351-361.

Plag, I.: "Creoles, Interlanguages, Processing and Transfer: A Response to Sprouse." *Language, Interaction and Acquisition* 2, 2010, 127-132.

## STUTTGART

Göbel, W.: "Hard and Soft Cosmopolitanism: The Eighteenth Century and After." W. Göbel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010, 126-138.

---, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010.

---, S. Schabio: "Introduction." W. Göbel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010, 1-9.

- S. Säckel: "Globalizing Jane Austin: An Analysis of Gurinder Chadha's *Pride and Prejudice* Adaption *Pride and Prejudice*." W. Göbel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010, 249-264.
- Schabio, S.,  
W. Göbel (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010.
- , W. Göbel: "Introduction." W. Göbel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010, 1-9.
- Seeber, H.U.: "The Fascination of 'Living Together in a Civilized Way' or Nations and Cosmopolitanism in More's *Utopia* (1516) and Ribeiro's *Wild Utopia* (1982)." W. Göbel, S. Schabio (eds.): *Locating Transnational Ideas*. Routledge Research in Postcolonial Literatures, vol. 28. New York/London: Routledge, 2010, 99-114.
- : "Transculturality and Comedy in Zadie Smith's Serio-comic Novel *White Teeth*." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 101-120.

#### TRIER

- Sand, A.: [Rez.] "B. Kortmann et al. (eds.): *Varieties of English* Vols. 1-4. Berlin: Mouton de Gruyter, 2008." *Anglia* 128, 1 (2010)
- , M. Tönnis: "The Features and meanings of orality in Black British Performance Poetry." J. Helbig, R. Schallegger (Hg.): *Anglistentag 2009 Klagenfurt: Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 105-114.

#### TÜBINGEN

- Albl-Mikasa, M.: "Global English and English as a Lingua Franca (ELF): Implications for the Interpreting Profession." *Trans-kom* 2/3 (2010), 126-148.
- Dengel-Janic, E., G. Stilz (eds.): *South Asian Literatures: Postcolonial Literatures in English – Sources and Resources*. Trier: WVT, 2010.
- Stilz, G., Dengel-Janic, E. (eds.): *South Asian Literatures: Postcolonial Literatures in English – Sources and Resources*. Trier: WVT, 2010.

#### WIEN

- Banauch, E.: "Kanada hinterm Stacheldraht – Edmund Wolfs Internierungsjahre 1940-1942". U. Seeber, B. Weidle (Hg.): *Edmund Wolf – Ich spreche hier nicht von mir*. Bonn: Weidle, 2010, 59-66.

- : "Transcultural Utopia and Despair in Exile." A.J. Kammel et al. (eds.): *Themes in Canadian Studies from an Austrian Perspective*. Wien: Lit-Verlag, 2010, 231-245.
- , E. Damböck, A.-R. Radu, N. Tunkel, D. Winkler (eds.): *Apropos Canada/A Propos du Canada. Fünf Jahre Graduiertentagungen der Kanada-Studien. (Canadiana Literaturen/Kulturen 8)*. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 2010.
- Borzaga, M., E. Mengel, K. Orantes (eds.): *Trauma, Memory, and Narrative in South Africa: Interviews*. Amsterdam/New York: Rodopi.
- Drenning, G.: "Making Home: Tactics of Place-making in Joy Kogawa's *Obasan*." W. Zacharasiewicz, F. Kirsch (eds.): *Social and Cultural Interaction and Literary Landscapes in the Canadian West*. Wien: Facultas, 2010, 243-247.
- Huber, W., M. Rubik, J. Lajta-Novak (eds.): *Staging Interculturality (CDE 17)*. Trier: WVT, 2010, 237-249.
- Mengel, E., M. Borzaga, K. Orantes (eds.): *Trauma, Memory, and Narrative in South Africa: Interviews*. Amsterdam/New York: Rodopi.
- , M. Borzaga, K. Orantes: "Introduction." E. Mengel, M. Borzaga, K. Orantes (eds.): *Trauma, Memory, and Narrative in South Africa: Interviews*. Amsterdam/New York: Rodopi, vii-xiii.
- Novak, J., W. Huber, M. Rubik (eds.): *Staging Interculturality. Papers Given on the Occasion of the Eighteenth Annual Conference of the German Society for Contemporary Theatre and Drama in English*. Trier: WVT, 2010.
- Rubik, M.: "Jean Rhys's Vision of the Left Bank". E. Mettinger, M. Rubik, J. Türschmann (eds.): *Rive Gauche – Paris as a Site of Avant-Garde and Cultural Exchange in the 1920s*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 61-78.
- , Novak, J., W. Huber, (eds.): *Staging Interculturality. Papers Given on the Occasion of the Eighteenth Annual Conference of the German Society for Contemporary Theatre and Drama in English*. Trier: WVT, 2010.
- Seidlhofer, B., R. Facchinetti, D. Crystal (eds.): *From International to Local English – And Back Again*. Frankfurt: Peter Lang, 2010.
- , M. Berns (eds.): *Symposium: Englishes in World Contexts (Special Journal Issue)*. *World Englishes: Journal of English as an International Language* 28,2 (2009), 190-269. [Nachtrag]
- Weiss, R., E. Müller-Zettelmann: "'La vie tout faite des morceaux': Intermediality and Impressionism in Jean Rhys's *Quartet*". E. Mettinger, M. Rubik, J. Türschmann (eds.): *Rive Gauche – Paris as a Site of Avant-Garde and Cultural Exchange in the 1920s*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 79-98.

- Zacharasiewicz, W.: "In Search of Him/Herself." W. Zacharasiewicz, F. Kirsch (eds.): *Social and Cultural Interaction and Literary Landscapes in the Canadian West*. Wien: Facultas, 2010, 97-109.
- : "Introduction: The Canadian West." W. Zacharasiewicz, F. Kirsch (eds.): *Social and Cultural Interaction and Literary Landscapes in the Canadian West*. Wien: Facultas, 2010, 11-16.
- : "The Future of Literary Studies." W. Zacharasiewicz, F. Kirsch (eds.): *Social and Cultural Interaction and Literary Landscapes in the Canadian West*. Wien: Facultas, 2010, 311-318.
- : "Transatlantic Memories, Ethnic Encounters and Transculturation in Canadian Literature." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 215-229.
- , F. Kirsch: "Intercultural Canadian Studies at the University of Vienna: An Interim Report and Perspectives for the Future." A.J. Kammel et al. (eds.): *Themes in Canadian Studies from an Austrian Perspective*. Wien: Lit-Verlag, 2010, 173-184.
- , F. Kirsch (eds.): *Social and Cultural Interaction and Literary Landscapes in the Canadian West*. Wien: Facultas, 2010.

## WÜRZBURG

- Achilles, J.: "Transcultural Trajectories, Interethnic Inequality, and African American Theatre: Loftin Mitchell's and Alice Childress's Intermedial Plays." H. Antor, M. Merkl, K. Stierstorfer, L. Volkmann (eds.): *From Interculturalism to Transculturalism: Mediating Encounters in Cosmopolitan Contexts*. Heidelberg: Winter, 2010, 163-192.
- Ahrens, R.: "The Enigmatic Asian Face: Is There a Future for English in South-East Asia?" M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.): *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Heidelberg: Winter, 2010, 91-106.
- : "Ethnic Norms and Ethnic Frictions in the Novels of J.M. Coetzee." W. Zach, U. Pallua (eds.): *Racism, Slavery, and Literature*. Frankfurt a.M.: Lang, 2010, 241-256.
- Däwes, B.: "'We ARE the Canon': Image Sovereignty and Representational Resistance in Native American Drama (Lynn Riggs, Hanay Geiogamah, Bruce King)." O. Scheiding (ed.): *Native American Studies Across Time and Space: Essays on the Indigenous Americas*. Heidelberg: Winter, 2010, 177-197.
- : "Web/Sites: Tomson Highway's and James Luna's Remapping of Space and Time." H. Geiogamah, J. Darby (eds.): *American*

*Indian Performance Arts: Critical Directions*. Los Angeles: UCLA American Indian Studies Center, 2010, 39-54.

Niedlich, F.:

“Travel as Transgression: Claude McKay’s *Banana Bottom*, J.M. Coetzee’s *Life and Times of Michael K*, and Hanif Kureishi’s *The Black Album*.” I. Detmers, L. Volkmann, N. Grimm, K. Thomson (Hg.): *Local Natures, Global Responsibilities: Eco-Critical Perspectives on the New English Literatures*. ASNEL Papers 15. Amsterdam: Rodopi, 2010, 375-379.

## WUPPERTAL

Rennhak, K.

“Moving beyond Irish (Post)Colonialism by Commodifying (Post)Colonial Stage Irishness; or Martin McDonagh’s Plays as Global Commodities.” R. Emig, O. Lindner (eds.): *Commodifying (Post)Colonialism. Othering, Reification, Commodification and the New Literatures and Cultures in English*. Amsterdam: Rodopi, 2010, 161-176.